Mieminger Dorfzeitung

Österreichische Post AG
RM19A041896K
6410 Telfs

AUSGABE 219 / NR. 10 / 2023
13. DEZEMBER 2023

gemeinde mieming

Aus dem Inhalt

VS Barwies zu Besuch am Bauernhof. Seite 14

Kapellmeister für ein Jahrzehnt. Seite 26

Neuer Verein: Pfeil & Bogen Mieming Seite 29

Büchereitipps Seite 12

Jugendzentrum Seite 17

Veranstaltungen ab Seite 18

Neues vom Wohn- und Pflegeheim Seiten 34+35

Die aktuelle Dorfzeitung und die Zeitungen im Archiv sind über den Short-Link: dorfzeitung.mieming.at erreichbar.

Der erste Adventmarkt in Mieming

Foto: Andreas Fischer

„Oh wie schön! Es knistert, leuchtet und duftet." Mit den zwei kurzen Sätzen hat eine Besucherin unseres Adventmarktes die schöne Stimmung beschrieben.

Wir waren bestens organisiert. Die Marktstandln standen bereits am Mittwoch am Platz, Donnerstag und Freitag wurde noch die restliche Beleuchtung montiert, die Christbäume wurden aufgeputzt, die Stehtische und Biertische herangekarrt, die Tische für den Basar im Gemeindesaal vorbereitet.
Und dann kam am Samstag der große Schnee! Nun hieß es für alle „ran an die Schaufeln", um die Marktstandln von der Schneelast zu befreien und den Platz für die ersten Besucher*-innen des Basars gut begehbar zu machen. Mit viel Geschick wurde mit zwei großen Traktoren der Platz freigelegt, und mit ebenso viel Teamgeist konnten wir dann planmäßig um 15:00 Uhr den Markt eröffnen.
Die Besucher*innen staunten über das Angebot. Mit fünfzehn Standln von handwerklichen Besonderheiten bis zu kulinarischen Genüssen war für jede*n etwas dabei.
Dem Organisationsteam war zudem wichtig, dass der Adventmarkt mit einem stimmigen Rahmenprogramm eine besondere Note bekommt.
Der Gemeindesaal wurde zu einer gemütlichen Stube mit Musik aus der ganzen Welt und auf vielen Saiten gespielt. Ein feiner Rückzugsort für die Kinder und auch die Eltern wurde die Bücherei, das Christkindl.Postamt und die Zauber- und Luftballon-Ecke. Für weihnachtliche Stimmung sorgte ein Pferdekutschengespann.
Im Sitzungszimmer konnte man Benjamin Gabl beim Schnitzen über die Schulter schauen, währenddessen Wein aus der Region unserer Partnergemeinde dem Beaujolais verkosten oder sich über die aktuellen Kurse der Erwachsenenschule informieren.
Insgesamt war der erste Adventmarkt eine gute Mischung, ein großer Erfolg und eine Freude für uns alle.

(Maria Thurnwalder)

Weitere Andventmarktsplitter auf Seite 5

*Bürgermeister Ing. Martin Kapeller konnte Frau **Edith Blaas,** am Larchetweg wohnhaft, zu ihrem 80. Geburtstag gratulieren. Wir schließen uns diesen Glückwünschen an und wünschen Frau Blaas alles Gute und weiterhin beste Gesundheit!*

Eheschließung

18.11.2023; Gebauer Christian / Lechleitner Sabrina, Navis und Dornbirn

Geburt

27.11.2023 Pörnbacher Ida

Herzlichen Glückwunsch!

Todesfälle

19.11.2023:
Klieber Martha

21.11.2023: Gehri Hildegunde

21.11.2023:
Unterlechner Robert Josef

IMPRESSUM

Mieminger Dorfzeitung

Herausgeber: Gemeinde Mieming
Kontaktadresse: Gemeinde Mieming, Obermieming 175, 6414 Mieming, dorfzeitung@mieming.at
Verlag: WestMedia Verlags-GmbH, Telfs
mail: mieming@westmedia.at
Für den Inhalt verantwortlich:
Bürgermeister Ing. Martin Kapeller
Chefredaktion: Yvonne Thöni (yt)
Redaktion: Ing. Martin Kapeller, Burgi Widauer (wb), Martin Schmid (ma) Andreas Fischer (fa)
Anzeigen:
Gemeinde Mieming, Tel. 05264/5217-12 oder dorfzeitung@mieming.at
Unverlangt einlangende Manuskripte werden nur nach Rücksprache mit der Redaktion berücksichtigt.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe
FREITAG, 2. Februar 2024

ERSCHEINUNGSTERMIN der nächsten Dorfzeitung, Mittwoch, 14. Februar 2024

Böllerei und Feuerwerk

Liebe Miemingerinnen
und Mieminger!

Wir wissen um die Brisanz des Themas: Für viele Menschen gehört das Feuerwerk zum Jahreswechsel – leider, muss man sagen. Seit Jahren steigen erfreulicherweise allerdings auch das Bewusstsein und die Sensibilität für die Gefahren und die Folgen der mitternächtlichen Böllerei.

Raketen und Kracher können einen Schalldruckpegel von bis zu 170 dB erreichen. Das kann von einer Verschlechterung des Hörvermögens bis hin zur Schwerhörigkeit sowie lästigen Ohrgeräuschen (Tinnitus) führen. **Besonders ältere Menschen, Kleinkinder sowie Wild- und Haustiere leiden sehr stark unter dem konzentrierten Lärmeinfluss. Der Lärm kann zu Verängstigungen oder bei Tieren auch zu einem panischen Fluchtverhalten führen.**

Abgebrannte Feuerwerksraketen, zerfetzte Böller und ausgebrannte Knallkörper verursachen Unmengen an Müll, der in mühsamer Arbeit gesammelt und entsorgt werden muss. Zudem muss darauf hingewiesen werden, dass die Verwendung von pyrotechnischen Gegenständen der Klasse F2 gem. § 38 Abs.1 PyroTG 2010 (Silvesterraketen, Schweizer- oder Ladykracher, Kleinfeuerwerke etc.) im Ortsgebiet grundsätzlich verboten ist und diese von Personen unter 18 Jahren nicht verwendet werden dürfen. Am Silvestertag werden traditionelle Kleinfeuerwerke zwar toleriert, verboten sind diese jedoch in unmittelbarer Nähe von Kirchen, Seniorenheimen etc., und auf die Sicherheit und den Brandschutz ist besonders zu achten.

Für Ihr Verständnis danken wir im Voraus!
Gemeinde Mieming Bürgermeister Ing. Martin Kapeller

PLATEAUTAXI

✆ 0676 343 0 343

Auskunft und Infos zu Ihrer nächsten Taxifahrt unter
» +43 676 343 0 343 «
Ihr Cetin Asik

Aus unserem Angebot!

→ Taxiservice / Ausflugsfahrten / Flughafen- und Bahnhoftransfer

→ Seniorentaxidienst am Mieminger Plateau für 60+

→ Einkaufsfahrten und Botendienste…

→ Krankentransporte zur Dialyse, Therapie, Bestrahlung, Reha, Kur… Direktverrechnung mit allen Kassen!!

Bauamtsmeldungen

Bauanzeigen:

- Elmar Juen: Neubau eines Flugdaches
- Simon Kranebitter: geringfügige Abänderung im Zuge der Bauausführung
- Melanie Höpperger: geringfügige Abänderung im Zuge der Bauausführung

Baubewilligungen:

- km2 krabacher melmer GmbH: Geringfügige bauliche Abänderungen im Zuge der Bauausführung, Verwendungszweckänderung von Wohnung in Büro
- Mag.a Carmen Bartoloth und Markus Eder: Neubau eines Einfamilienhauses

gemeinde mieming

RECYCLINGHOF ÖFFNUNGSZEITEN

ganzjährig:

Mittwoch: 16.30 bis 18 Uhr
Freitag: 8.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr
Samstag: 8.00 bis 12.00 Uhr

Am Samstag, 6. Jänner 2024, Fest der Hl. Drei Könige, bleibt der Recyclinghof geschlossen!

Ein ❤liches Vergelt's Gott...

Pirpamer Getraud möchte sich im Namen aller Mitarbeiter des Recyclinghofs bei **Soraperra Birgit** und **Josef** für die Versorgung mit Kaffee und Jause das ganze Jahr über bedanken.

Liebe Miemingerinnen, liebe Mieminger!

Ein ereignisreiches, aber vor allem arbeitsreiches Jahr geht schön langsam zu Ende. Der letzte Monat im Jahr ist aber immer etwas Besonderes. Bereits begonnene Projekte müssen noch rechtzeitig vor der Winterpause fertiggestellt und neue Vorhaben noch in Auftrag gegeben werden. Begleitet von der Teuerung in sämtlichen Bereichen ist es uns aber trotzdem gelungen, mit den vorhandenen Ressourcen bestmöglich durchzukommen.

Dies möchte ich zum Anlass nehmen, mich bei allen Kolleginnen und Kollegen des Gemeinderates für die harmonische und konstruktive Zusammenarbeit zum Wohle der Gemeinde recht herzlich zu bedanken. Ein herzliches Vergelt's Gott allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern für ihren täglichen Einsatz. Besonders bedanken möchte ich mich aber bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeinde und der sozialen Einrichtungen für ihren unermüdlichen Einsatz und angenehme Zusammenarbeit.

Ich möchte es aber nicht verabsäumen, mich auch bei allen Vereinen, Organisationen, Genossenschaften und Geschäftspartnern für die herausragende Arbeit während des Jahres zu bedanken.

Nachstehend ein paar Worte, passend zur Adventzeit:

ES IST ZEIT innezuhalten, Stille und Ruhe zu genießen.
ES IST ZEIT für die wichtigsten Menschen, die uns begleiten.
ES IST ZEIT für Worte und Gesten der Dankbarkeit.
ES IST ZEIT, zurückzublicken und auf das Erreichte stolz zu sein.
ES IST ZEIT, Kraft zu tanken, für die Aufgaben, welche vor uns stehen.

In diesem Sinne wünsche ich allen Miemingerinnen und Miemingern, sämtlichen Geschäftspartnern sowie allen Freunden und Gästen von ganzem Herzen eine besinnliche Weihnachtszeit, ein frohes Fest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2024.

Euer Martin Kapeller

Neujahrskonzert 2024

mit dem Ensemble Walzerklang
Sonntag, 07. Jänner 2024
19:30 Uhr Gemeindesaal Mieming

Entdecken Sie das Ensemble Walzerklang – eine dynamische Gruppe junger und talentierter Musikerinnen und Musiker, die sich mit Leidenschaft dem Ziel verschrieben haben, faszinierende, humorvolle und beeindruckende Konzerte zu gestalten.
Gekonnt und mit Leidenschaft für die Musik führt Annette Fritz als künstlerische Leiterin und Stehgeigerin das Ensemble Walzerklang und verleiht dem Ensemble eine unverwechselbare Note, die in den Konzerten spürbar ist.
Das breit gefächerte Repertoire der Neujahrskonzerte umfasst nicht nur die bezaubernden Werke von Komponisten*innen wie der Strauß-Familie, Carl Michael Ziehrer und Franz Lehar, sondern auch virtuose Bravourstücke und solistische Darbietungen einzelner Ensemblemitglieder.
Auch das Sängerpaar – Lisa-Marie Hilber und Daniel Menczigar – entführen mit beeindruckenden Darbietungen das Publikum in die Welt der Operette. Mit kunstvoller, unterhaltsamer und humorvoller Moderation begleiten wir Sie durch den Abend und vermitteln auf lebendige Art und Weise die prikkelnde Welt der Wiener Tanzmusik.
Eine perfekte Gelegenheit, um erheitert und beschwingt in das neue Jahr zu starten!
Beim Neujahrskonzert bietet sich die Möglichkeit, das Kulturfünferl (€ 20,– / Person) zu erwerben.
Die Ermäßigung (€ 5,00 pro Veranstaltung) wird bereits beim Kartenkauf für das Neujahrskonzert berücksichtigt.
Karten sowie das Kulturfünferl können vorher in der Gemeinde oder direkt an der Abendkassa erworben werden.
www.mieminger-plateau.at

Leistbare Mietwohnungen in Mieming übergeben

Planmäßig vor Weihnachten hat die NEUE HEIMAT TIROL (NHT) eine neue Wohnanlage in der Gemeinde Mieming fertiggestellt. Am Freitag wurden vom 1. LH-Stellvertreter und Wohnbaulandesrat Georg Dornauer feierlich die Schlüssel übergeben. Insgesamt zehn Wohneinheiten wurden am Standort realisiert. Die NHT hat rund 2,6 Mio. Euro investiert.

Foto: NHT/Vandory

Feierliche Schlüsselübergabe in Mieming mit (v.li.) 1. LH-Stellvertreter und Wohnbaulandesrat Georg Dornauer, Mieter Philipp Hofer, NHT-Geschäftsführer Hannes Gschwentner und Bürgermeister Martin Kapeller.

Hohe Nachfrage

Die Gemeinde stellte das Grundstück am Sonnenweg über einen günstigen Baurechtszins zur Verfügung. „Damit leistet auch die Gemeinde einen wirksamen Beitrag für das leistbare Wohnen“, so Bürgermeister Martin Kapeller: „Die Wohnungen waren sofort vergeben.“ NHT-Geschäftsführer Hannes Gschwentner betont: „Die Teuerung beim Wohnen hat längst auch die ländlichen Regionen erreicht und wir können uns aktuell vor Anfragen kaum retten.“ Wohnbaulandesrat Georg Dornauer ergänzt: „Daher haben wir die Mittel in der Wohnbauförderung deutlich aufgestockt, um in den nächsten Jahren noch mehr geförderte Projekte umsetzen zu können.“
Das aktuelle Vorhaben in Mieming wurde gemeinsam mit dem Silzer Architekten Erwin Frick realisiert. Durch die Südhanglage erhalten die Wohnungen einen Panoramablick auf die umliegende Bergwelt. Auch die Ausstattung ist mit großzügigen Balkonen bzw. Terrassen, Fußbodenheizung und Komfortlüftung sehr hochwertig. Die Miete für eine 78,38 m² große Drei-Zimmerwohnung beträgt 879,92 Euro. Ein Kinderspielplatz sowie großzügige Grünflächen sorgen für zusätzlichen Wohnkomfort.

Nachhaltige Bauweise

Auch das Energiekonzept der Wohnanlage ist auf dem neuesten Stand: Durch die Passivhausbauweise in Verbindung mit einer Luftwasserwärmepumpe sowie einer Photovoltaikanlage am Dach soll ein hoher Selbstversorgungsgrad erreicht werden.

(Neue Heimat Tirol)

Adventmarktsplitter

Liebe Leserinnen und Leser unserer Mieminger Dorfzeitung!

Weihnachten – Fest der Hoffnung!!

Ein Sprichwort aus Südafrika lautet:

„Wende dein Gesicht der Sonne zu, dann fallen die Schatten hinter dich“

(Wende dein Gesicht der Sonne zu – Afrikanische Weisheit, Seite 15)

Im Bericht über die Geburt Jesu heißt es im Matthäusevangelium:

„Wir haben seinen Stern aufgehen sehen und sind gekommen, um ihm zu huldigen … Und der Stern, den sie hatten aufgehen sehen, zog vor ihnen her bis zu dem Ort, wo das Kind war, dort blieb er stehen.“ (Matth 2,2.9).

Die Sterndeuter wendeten sich dem Stern zu, folgten ihm und so fanden sie den Weg zum Kind in der Krippe, aller Hindernisse und Unsicherheiten zum Trotz!

Lasst uns auch in dieser schwierigen Zeit der Kriege in der Ukraine und im Nahen Osten die leise funkelnden Sterne in unserem Leben, in unseren Mitmenschen und in unserer Umgebung bewusster wahrnehmen! Und mögen sie uns auch zum Mensch-gewordenen Gott führen!

In diesem Sinne wünsche ich uns allen eine noch besinnliche Adventszeit, gesegnetes Weihnachtsfest und ein gnadenreiches Neues Jahr!

Euer Pfarrprovisor Paulinus Okachi

GEMEINDE MIEMING

Aktenzeichen: GR/009/2023 (17)

Kundmachung

In der Gemeinderatssitzung am 16.11.2023 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Diverse Zuschussansuchen:
Dem Verein „Mini Dampf Tirol“ wird für die Grundparzelle Nr. 8477/2, auf welcher die Gartenbahnanlage errichtet wurde, der Pachtzins für das Jahr 2023 in Form eines außerordentlichen Zuschusses in der Höhe von € 1.207,46 erlassen.
Zum Ansuchen des Vereins Herzkinder Österreich wird eine einmalige Patenschaft in der Höhe von € 190,– übernommen.
Dem Tuiflverein wird ein außerordentlicher Zuschuss in der Höhe von € 300,– für die Anschaffung von Nikolaussäcken gewährt.
Für die Fahrt in das Landesjugendtheater der schulischen Nachmittagsbetreuung der VS Untermieming wird ein außerordentlicher Zuschuss in der Höhe von € 5,– pro Kind gewährt.

Verordnung über die Erhebung eines Erschließungsbeitrages - Anpassung Erschließungskostenfaktor LGBl. Nr. 35/2023 ab 01.01.2024:
Der Gemeinderat beschließt die Verordnung über die Erhebung eines Erschließungsbeitrages ab 01.01.2024 mit dem Verweis auf das LGBl. Nr. 35/2023. Beschlüsse über die Erlassung von Verordnungen werden gesondert kundgemacht.

Festlegung der Steuern, Gebühren und Abgaben inkl. Vereinszuschüsse ab 2024 und Zuschüsse zu Sport-, Wien-, Sprachwochen, Schwimm- und Skikursen:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die folgenden Gebühren ab 01.01.2024 abzuändern:

Gebühr	bisher in €	ab 01.01.2024 in €
Hundesteuer je Hund	60,00	65,00
Je Folgehund	100,00	105,00
Kanalbenützungsgebühr netto pro m³ Wasserverbrauch	2,20	2,36
Kanalanschlussgebühr netto pro m³ Baumasse	5,60	5,91
Grundgebühr/Jahr für Bio- und Restmüll (incl. 10%MWSt. = 100%)	124,00	132,00
Entleerung 120 lt.	5,80	6,18
Entleerung 240 lt.	11,60	12,35
Entleerung 660 lt.	28,00	29,82
Entleerung 800 lt.	38,00	40,47
Entleerung 1.100 lt.	51,30	54,63
Restmüllsäcke 60 lt.	4,50	4,79
Sperrmüll pro kg	0,35	0,37
Gästenächtigungen pro Kurtaxenpflichtige	0,11	0,12
Friedhofsgebühren		
Leichenhallenbenützung	40,00	50,00
Öffnen und Schließen d. Grabstätte	250,00	300,00
Tragen der Leiche	140,00	150,00
Erdbestattung einer Urne	60,00	70,00
Entfernung eines Grabhügels und der Kränze	80,00	100,00
Tarife Kindergärten		
Vormittagsbetreuung (bis 12:00 Uhr) 3-jährige	45,00	50,00
Zusatzstunden Vormittag, 1 Stunde	5,00	10,00
Zusatzstunden Vormittag, 2 Stunden	10,00	15,00
Zusatzstunden Vormittag, 3 Stunden	15,00	20,00
Nachmittagsbetreuung pro Nachmittag 15:00	15,00	17,50
Nachmittagsbetreuung pro Nachmittag 17:00	25,00	27,50
Sommerkindergarten		
Vormittag 07:00 – 13:00 Uhr	25,00	30,00
Nachmittag 07:00 – 15:00 Uhr	35,00	40,00
Nachmittag 07:00 – 17:00 Uhr	45,00	50,00
Plakatieren		
ab DIN A3 Einheimische	1,50	1,60
Auswärtige	4,00	4,20
Großplakate Einheimische	3,50	4,00
Auswärtige	7,00	8,00

Hausnummer pro Stück	40,00	50,00
Kehrbuch pro Stück	3,00	5,00
Miete Turnsaal		
Vereine pro angefangener Stunde	1,80	2,50
Gymnastikraum	10,00	20,00
Turnsäle	15,00	25,00
Verrechnung Arbeiter		
Stundensatz Gemeindearbeiter	40,00	45,00
pro Gerät (Maschinen, Traktor, etc.)	40,00	45,00
Einmalige Zuschüsse für Veranstaltungen		
Kindergarten/Spatzennest pro Kind	15,00	16,00
Volksschulen pro Kind	20,00	21,00
Mittelschule pro Kind	35,00	37,00
Englandwoche pro Kind	40,00	42,00
Gymnasium pro Kind	35,00	37,00
Vereinsausrückungen	12,00	15,00

Der Gemeinderat beschließt, alle anderen Steuern, Gebühren, Abgaben, Vereinszuschüsse unverändert einzuheben bzw. auszuzahlen.

Umbau Gemeindehaus: Ausweichräumlichkeiten Gemeindeverwaltung:
Während derUmbau- und Sanierungsarbeiten des Gemeindehauses, wird die Gemeindeverwaltung die Geschäftsräumlichkeiten der Sparkasse Imst AG im Businesscenter, Obermieming 179a, für den Parteienverkehr und als Büroräumlichkeiten nutzen.

Mietvereinbarung Winterdienst 2023/2024:
Für den Winterdienst wird mit dem MR-Service reg. Gen.m.b.H, Maschinenring Tiroler Oberland, Brennbichl 53, 6460 Imst, eine Mietvereinbarung für den Zeitraum vom 01.11.2023 bis zum 30.04.2024 für die Anmietung von Maschinen abgeschlossen. Als Mietzins wird ein Betrag von stündlich € 76,00 zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer, verrechnet. Als Monatsgrundpauschale (in der Einsatzzeit vom 01.12.2023 bis 28.02.2024) wird ein Betrag in der Höhe von netto € 1.650,– (entspricht der Einsatzzeit von 20,00 Stunden/Monat) für die Gerätschaften festgelegt.

Waldschwimmbad Barwies: Erneuerung Steuerungsanlage:
Die Fa. Poolchem, Silz, wird beauftragt, die Steuerungs- und Dosieranlage, den Austausch des Filtersands sowie den Einbau eines Frequenzumformers im Technikraum des Waldschwimmbades Barwies zum Angebotspreis von netto € 45.787,55 abzgl. 5% Nachlass und 2% Skonto durchzuführen.

Inkamerierung Teilfläche Gp. 3568/4, KG Mieming:
Die Teilfläche im Ausmaß von 22m² laut Vermessungsurkunde des DI Hermann Floriani vom 14.11.2023, GZ. 3904D1 wird in das öffentliche Gut übernommen.

GGAG Untermieming: Löschung Wiederkaufsrecht Gp. 111/34, KG Mieming:
Der Löschung des Wiederkaufsrechtes für die GGAG Untermieming-Fiecht auf Gp. 111/34, KG Mieming, wird zugestimmt.

GGAG Fronhausen-Gschwent: Grundstücksangelegenheit Gp. 7198/2, KG Mieming; Beratung und Beschlussfassung:
Dem Rücktritt des Grundstücksverkaufs von Celine Wiesmann wird zugestimmt. Das Grundstück Nr. 7198/2, KG Mieming, im Ausmaß von 415m² wird zur Bebauung einer Doppelhaushälfte zum Kaufpreis von € 120,– pro m² entsprechend der Reihung der Grundstückswerberliste veräußert.

Der Bürgermeister: Ing. Martin Kapeller

Ein ❤liches Vergelt's Gott...

❤ Die Gemeinde Mieming bedankt sich sehr herzlich bei den **„CHRISTBAUM-SPENDERN“ Fam. Vesco, Falkner Margit und Zeitler Michael.**

Sie wollten zu groß gewordene Bäume entfernen und diese konnten nun in unserer Gemeinde als wunderschöne Christbäume auf öffentlichen Plätzen aufgestellt werden.

Vielen vielen Dank dafür!

Wenn auch Sie im Laufe des kommenden Jahres einen Baum fällen möchten – bitte daran denken und setzen Sie sich mit der Gemeinde Mieming in Verbindung – vielleicht kann man es zeitlich so abstimmen. Wären „zwei Fliegen auf einen Streich“!

gemeinde mieming
e5
WIR SIND ENERGIE-GEMEINDE IN TIROL.

Abfallverbrennung ist verboten

Schadstoffarm und kostengünstig können Holzfeuerungen nur mit hochwertigem Brennmaterial betrieben werden. Wer Abfall verbrennt, gefährdet sich und die unmittelbare Umgebung.

Anzünden von oben.

Das Verbrennen von Abfall ist besonders problematisch und wird in seinen Auswirkungen nicht selten unterschätzt. Oft steckt aber auch keine böse Absicht dahinter, sondern nur Unwissenheit. So ist beispielsweise Altholz in den meisten Fällen mit Lösemitteln behandelt, beschichtet oder verunreinigt und damit Abfall. Hingegen spart Heizen mit hochwertigen Brennstoffen Kosten und leistet einen Beitrag zur Verbesserung der Luftqualität in unserer Gemeinde.

Aschevergleich. Fotos: Energieagentur Tirol

Ausschließlich naturbelassenes Holz verwenden

In der Tiroler Heizungsanlagenverordnung ist festgelegt, dass in Holzöfen nur „naturbelassenes" Holz mit einem Wassergehalt von weniger als 25 % sowie hochwertige Holz- und Rindenbriketts, die der ÖNORM entsprechen, verbrannt werden dürfen.

Abfallverbrennung ist verboten

Wer also Plastikabfälle, Hausmüll oder mit Schadstoffen belastetes Altholz verbrennt, vergiftet Luft und Boden in der unmittelbaren Umgebung mit gefährlichen Substanzen wie Salzsäuregasen, Formaldehyd und krebserregenden Dioxinen. Die Giftstoffe werden eingeatmet oder können über den Garten in den Nahrungskreislauf gelangen. Auch das Verbrennen von Kartonagen, Holzsteigen und bedrucktem Papier setzt Giftstoffe frei.

Abfallverbrennung ist nachweisbar

Ein Verdacht auf Abfallverbrennung liegt nahe, wenn die Holzasche dunkel ist und Verunreinigungen aufweist. Abfallverbrennung hinterlässt auch entsprechende Spuren an der Heizanlage und am Kamin. Wer Abfall verbrennt, ruiniert die eigene Heizanlage und muss mit hohen Sanierungskosten rechnen. Abfallverbrennung kann von Expert*innen mit einem Schnelltest rasch vor Ort nachgewiesen werden.

Beratungsservice der Energieagentur Tirol

Interessierte finden verschiedene Infobroschüren zu „Richtig Heizen mit Holz" auf der Webseite der Energieagentur Tirol unter www.energieagentur.tirol/wissen/richtige-heizung/heizen-mit-holz. Viele Gemeinden bieten eine Messung des Wassergehalts von Holz durch eine/n Umweltberater*in an. Erkundigen Sie sich auf Ihrem Gemeindeamt.

Nähere Informationen unter www.richtigheizen.tirol sowie bei der Energieagentur Tirol unter der Telefonnummer: +43 512 5899 13 oder per E-Mail: office@energieagentur.tirol.

Aktiv für eine saubere Luft

„Richtig Heizen mit Holz" ist eine Umweltinitiative der Energieagentur Tirol in Zusammenarbeit mit dem Land Tirol und den Gemeinden sowie weiteren Kooperationspartner*innen zur Verbesserung der Luftqualität.

(Energieagentur Tirol)

Parkkarten für den Parkplatz in Obsteig/Arzkasten

Die Gebühr für die Benützung des Parkplatzes kann folgendermaßen entrichtet werden:

1) durch Einwurf von € 4,00/Tag in die Parkautomaten am Parkplatz oder
2) durch Beantragung einer Jahreskarte gegen eine Gebühr von € 40,00, mit der die Nutzung des Parkplatzes für ein Kalenderjahr gestattet wird.

Die Jahresparkkarte kann im Gemeindeamt Obsteig beantragt werden und berechtigt zur Benützung der Parkflächen für genau ein Kalenderjahr. Pro Kennzeichen wird nur eine Jahreskarte vergeben.

Neuer „Look“ für die Mieminger Dorfzeitung

Liebe Leserinnen und Leser der Mieminger Dorfzeitung!

(yt) Mit Stolz darf ich euch berichten, dass die erste Ausgabe der Mieminger Dorfzeitung im Februar 2024 im neuen Design erscheinen wird. Wir (Gemeinde Mieming mit Bgm. Ing. Martin Kapeller, Redaktionsteam, Verlag WestMedia und Werbeagentur Buerostark) haben uns für euch ins „Zeug gelegt“, der Mieminger Dorfzeitung ein „neues Gesicht“ zu geben. Das Layout wird klarer, lesbarer, aufgeräumter – und dennoch unverkennbar sein. Die Mieminger Dorfzeitung hat seit ihrer Gründung im Jahr 2002 bereits mehrmals ein neues „Gewand“ erhalten. Ein solches Kommunikationsmittel muss sich – genau wie wir – weiterentwickeln, was natürlich auch mit einer Anpassung ihres „Aussehens“ einhergeht.

Wir haben aber großen Wert darauf gelegt, dass die Wiedererkennung unserer Mieminger Dorfzeitung sofort gegeben ist. Altbewährtes findet sich im „neuen Design“ wieder, welches zeitgemäß, frisch und aufgeräumt ist. Eine optimierte Lesbarkeit ergibt sich durch eine verbesserte Schriftart und -größe und durch eine neue Inhaltsstruktur mit den Kategorien „Amtliches, Soziales & Pfarre und Dorfleben“. Natürlich wird die Chronik weiterhin ein wichtiger Teil der Dorfzeitung bleiben.

Obleuteversammlung Foto: Andreas Fischer

Zudem wird es noch ein zentrales Tool für alle Autoren (Vereine, Kindergärten, Schulen, etc.), die Redaktion und Westmedia geben, durch welches Beiträge und Fotos eingereicht und freigegeben werden können. Dieses wurde bereits vorab den Vereinen bei der Obleuteversammlung am 09.11.2023 präsentiert.

Um den zeitlichen Ablauf der Dorfzeitung zu optimieren, wird auch der Redaktionsschluss ab Februar 2024 von Montag, 9:00 Uhr, auf Freitag, 24:00 Uhr, vorverlegt. Das ermöglicht dem Redaktionsteam und dem Verlag, sich ganz in Ruhe den vielen tollen Beiträgen und Fotos zu widmen.

Ein Sprichwort besagt ja „Vorfreude ist die schönste Freude“. Darum seid gespannt und freut euch mit uns auf die NEUE Mieminger Dorfzeitung. Wir bedanken uns an dieser Stelle auch schon jetzt für die vielen interessanten Beiträge und Fotos, die uns für die Dorfzeitung weiterhin zugesandt werden und die Dorfzeitung letztendlich zu dem machen, was sie ist. Unseren Leserinnen und Lesern wünschen wir weiterhin viel Spaß beim Lesen unserer Dorfzeitung!

Dorfzeitung im Wandel der Zeit

Wohin mit dem Christbaum?

Die Feiertage sind vorbei, die Keksteller leer und bei „Oh Tannenbaum“ rieseln die Nadeln. Wohin jetzt mit dem Christbaum?

Die Gemeinde Mieming bietet nach den Feiertagen eine kostenlose Abholaktion der „ausgedienten“ Christbäume an.

Die Bäume, die am **Freitag, 5. Jänner oder am Freitag, 12. Jänner 2024 bis spätestens 7 Uhr am Straßen- oder Wegrand abgestellt** sind, werden dann von unseren Gemeindearbeitern eingesammelt und einer weiteren Verarbeitung zugeführt. Wichtig dabei ist aber – der Baum muss vollständig leer sein, es dürfen keine Kerzen, Lametta, Metallteile oder Ähnliches am Baum sein! Weihnachtsbäume, die nicht ordnungsgemäß oder verspätet bereitgestellt werden, können nicht mitgenommen werden!

Es besteht natürlich auch weiterhin die Möglichkeit, die Christbäume gratis am Recyclinghof zu entsorgen.

Der Bürgermeister: Ing. Martin Kapeller

Tag des Ehrenamtes –„ Ehre, wem Ehre gebührt!“

Am Montag, den 27.11.2023, war es wieder soweit: Persönlichkeiten aus dem Bezirk Imst, welche sich seit Jahren in sozialen Einrichtungen engagieren, ehrenamtlich in einem Verein mitwirken oder sich im kulturellen Bereich einsetzen, wurden von Landesrätin MMag.a Dr.in Cornelia Hagele, stellvertretend für LH Anton Mattle, der gesundheitsbedingt leider nicht an der Veranstaltung teilnehmen konnte, gemeinsam mit Bezirkshauptfrau Mag.a Eva Loidhold mit der **Tiroler Ehrenamtsnadel in Gold ausgezeichnet.** Die Ehrung ist ein Dank an die vielen Freiwilligen für ihre Dienste rund um das Gemeinwesen und eine Motivation für ihre weitere Arbeit.

Foto: Land Tirol/Frischauf-Bild

V.l.: Bezirkshauptfrau Mag.ª Eva Loidhold, Elisabeth Stubenböck, Elfriede Seelos, Josef Widauer, Landesrätin Cornelia Hagele, Johann Holzeis, Karl Frauenhoffer, Konrad Scharmer, Bürgermeister Ing. Martin Kapeller

Die Feierlichkeit, bei der nachfolgende sechs Mieminger Gemeindebürger für ihre ehrenamtliche Tätigkeit zum Wohle der Allgemeinheit ausgezeichnet wurden, fand im Gemeindesaal in Oetz statt.

Karl Frauenhoffer: Verdienste um das Schützenwesen, insbesondere als Gründungs- und Ausschussmitglied der Schützengilde Mieming

Johann Holzeis: Verdienste um das Chorwesen, insbesondere als Chorleiter der Mieminger Sänger

Konrad Scharmer: Verdienste um die Pfarre Mieming, vor allem als Mitglied im Pfarrkirchenrat, durch die Zuständigkeit für die Liegenschaften der Pfarre und durch seinen Einsatz bei der Kirchenrenovierung der Georgskirche in Obermieming

Elfriede Seelos: Verdienste um die Pfarre, insbesondere als langjährige Mesnerin in der Pfarrkirche Untermieming

Elisabeth Stubenböck: Verdienste um die Pfarre, besonders als langjährige Mesnerin in der Georgskirche Obermieming

Josef Widauer: Verdienste um das Schützenwesen, insbesondere als Mitglied und Ausschussmitglied der Schützengilde Mieming

Anschließend ließ man bei Speis und Trank den Abend mit musikalischer Umrahmung gemütlich ausklingen.

Im Namen der Gemeinde darf ich mich nochmals auf diesem Wege recht herzlich bei den Geehrten und natürlich auch bei den vielen anderen fleißigen und unermüdlich ehrenamtlich Tätigen in unserer Gemeinde für ihre Arbeit bedanken.

(Bgm. Ing. Martin Kapeller)

Da der Zeitfaktor in den meisten Fällen eine wichtige Rolle spielt, ist es ratsam, in Notfällen gleich die richtige Notrufnummer zu wählen:

FEUERWEHR	POLIZEI	RETTUNG	EU-NOTRUF
122	133	144	112

Der diensthabende Sprengelarzt ist unter der Tel.Nr. 0660/53 88 566 erreichbar.

Seniorentaxi
von 0:00 bis 24.00 Uhr

- innerhalb der Gemeinde Mieming	€ 1,50 pro Person *
- Wildermieming, Mötz, Obsteig	€ 3,50 pro Person *
- Telfs, Pfaffenhofen, Rietz, Stams	€ 5,50 pro Person *

Nachttaxi für Jugendliche bis 18 Jahre
Sa, So, Feiertag von 0:00 bis 06:00 Uhr

- innerhalb der Gemeinde Mieming	Normaltarif - keine Förderung
- Wildermieming, Mötz, Obsteig	€ 3,50 pro Person *
- Telfs, Pfaffenhofen, Rietz, Stams	€ 5,50 pro Person *

*gültig bis 2 Personen, ab 3 Personen gilt der Normaltarif

Taxi Feuchter ☎ 0800 56 22 56 Plateautaxi ☎ 0676 343 0 343

Die drei Brunnenfiguren erstrahlen im neuen Glanze

(wb) Wie alle Jahre öffnete der Verein „Freunde der Josefskapelle“ am 3. Dezember bei der Josefskapelle in Obermieming ein Advenfenster. Das war eine gute Gelegenheit, den Besuchern die neu restaurierten Brunnenfiguren der drei Brunnen in Obermieming zu präsentieren. Alle drei hatten sich eine „Generalüberholung“ verdient – durchgeführt vom heimischen Künstler Markus Kniepeiß, der von der Gemeindegutsagrargemeinschaft Obermieming den Auftrag dazu erhalten hat.

Es freuen sich der Heilige Georg am Brunnen beim „Hiasl“, der Heilige Nepomuk am Brunnen beim „Schmied“ und der Heilige Franziskus beim Brunnen im „Oberdorf“, dass sie wieder im vollen Glanze von den Dorfbrunnen strahlen können.

Fotos: Andreas Fischer

Infostelle
Gemeinde Mieming

Öffnungszeiten:
Mo + Di 08:00 - 12:00 Uhr
14:00 – 17:00 Uhr
Mi + Do 08:00 Uhr – 12:00 Uhr
und nachmittags nach
Terminvereinbarung
Fr 08:00 Uhr – 12:00 Uhr

• Geschenkverpackungen richtig entsorgen!
Kein Weihnachten ohne Geschenke – keine Geschenke ohne Verpackungen. Rund um die Weihnachtszeit entsteht ein Großteil des durchschnittlichen Mülls. In diesem Zusammenhang möchten wir speziell darauf hinweisen, dass Geschenkpapier bei den Kartonverpackungen und nicht bei den Zeitschriften zu entsorgen ist.

• Infos zum „neuen ORF-Beitrag“
sind auf der Gemeindehomepage bzw. -facebookseite abrufbar.

T 05264 5217 | E gemeinde@mieming.at | W www.mieming.at

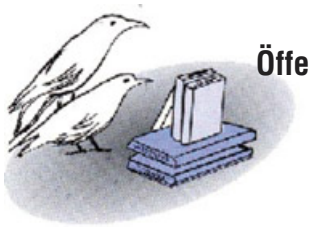
All unseren treuen Kunden einen besinnlichen Advent, schöne Weihnachten und die besten Wünsche für 2024.
Familie Haselwanter und Mitarbeiter

HASELWANTER
TRANSPORTE ERDBAU CONTAINERDIENST RECYCLING
Haselwanter GmbH 6414 Mieming Tel 05264 5265 www.haselwanter.com
Material in Bewegung

HASELWANTER'S Cafe Maurer MIEMING

Willkommen in unserer Weihnachtsbäckerei
Pralinen, Trüffel, Panettone, Weihnachtsstollen, Geistvolle Whiskygeschenke

BRAUTMODEN TIROL
DAGMAR MELMER
FREUDE SCHENKEN...
Das perfekte Weihnachtsgeschenk...
ganz in deiner Nähe - nicht nur für Bräute!
www.brautmoden-tirol.at
Gutschein



Neues aus der Öffentlichen Bücherei Mieming

Sommeröffnungszeiten:
Montag: 17 – 18 Uhr
Mittwoch: 10 – 11 Uhr
Freitag: 16 – 18 Uhr

Liebe Leser*innen,
bereits der Beginn der Adventszeit war sehr spannend für uns. Der Mieminger Adventmarkt war ein voller Erfolg: Viele Besucher*innen fanden an diesem tiefverschneiten Tag den Weg zu Gemeindeplatz und -haus. Dort wurden unter anderem kulinarische Köstlichkeiten, handgemachte Feinheiten und weihnachtliche Klänge sowie ein buntes Unterhaltungsprogramm für Groß und Klein geboten. Wir von der Bücherei Mieming hielten Überraschungen für die Kleinsten bereit. So gab es bei uns das Christkindl-Postamt, in dem die Kinder ihre Wunschzettel schreiben und gestalten und diese dann in den großen, geheimnisvollen Briefkasten werfen konnten. Sogar das Engerl Paula hat vorbei geschaut und uns geholfen, damit die Briefe ihren Weg zum Christkind finden. Ab dem späteren Nachmittag lasen unsere lieben Vorleserinnen in der „Weihnachtsbücherei". Bei Kerzenschein konnten die Kinder wunderschönen Weihnachtsgeschichten lauschen und sich auf die besinnliche Zeit einstimmen. An alle Helferinnen der Bücherei ein herzliches Dankeschön für ihr unermüdliches Engagement – besonders an unsere Leiterin Katharina, die mit so viel Herz immer so viel auf die Beine stellen kann.

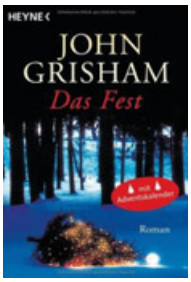
Als Buchtipps möchte ich Ihnen heute gerne noch zwei Bücher vorstellen, die sich so kurz vor dem Heiligen Abend und trotz Vorweihnachtsstress noch leicht lesen lassen. Nehmen Sie sich in all dem Trubel ab und zu eine kleine Auszeit – ob allein oder mit den (Enkel-) Kindern – und lassen Sie sich von diesen Geschichten unterhalten.

Wir wünschen Ihnen ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

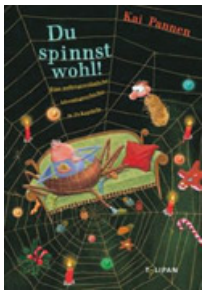
Herzlichst, Magdalena Kaiser und das Team der Bücherei Mieming

Öffentliche Bücherei Mieming
6414 Mieming, Gemeindehaus 175, Tel.: 05264 20219
www.biblioweb.at/mieming mieming@bibliotheken.at

BUCHTIPPS:



John Grisham: Das Fest
Als ihre Tochter ihnen mitteilt, dass sie dieses Jahr Weihnachten nicht zu Hause feiern wird, will das Ehepaar Nora und Luther das Fest ausfallen lassen und planen stattdessen eine Kreuzfahrt. Doch der Weihnachtsboykott wird für die beiden zu einem regelrechten Spießrutenlauf, verstößt er doch gegen die gesellschaftlichen Konventionen ihrer kleinen Gemeinde. Und dann kündigt sich ihre Tochter kurzerhand doch noch an…
Ich weiß, dass dieses Buch für die meisten Lese-Begeisterten keine Neuheit mehr ist, trotzdem möchte ich es so kurz vor Weihnachten erwähnen, da es einfach nett ist und es alle Jahre wieder gelesen werden kann. Die Verfilmung des Buches mit Jamie Lee Curtis und Tim Allen ist mittlerweile auch schon ein Weihnachtsklassiker.



Kai Pannen: Du spinnst wohl!
Eines schönen Dezembermorgens geht der grummeligen Spinne Karl-Heinz die Fliege Bisy ins Netz: ein vorzüglicher Festtagsbraten, der, nach Spinnenart zum Paket verschnürt, bis Heiligabend im Netz baumeln soll. Bisy bleiben 24 Tage, um Karl-Heinz von seinen Festtagsplänen abzubringen. 24 Tage, um der Spinne so richtig auf die Nerven zu gehen…
Eine unglaublich lustige Geschichte für Kinder und Erwachsene. Perfekt für's gemeinsame Lesen in der Adventszeit! Geprüft und für ausgezeichnet befunden von Imelda + Enkerl sowie Magdalena + Kindern!

Lesekreis der Bücherei Mieming

Mittwoch, 10. Jänner 2024, 19:00 Uhr, Bücherei Mieming

Elle Bishop, 50, glücklich verheiratet, steht vor einer großen Entscheidung: Bleibt sie bei ihrem Ehemann oder verlässt sie ihn und ihre Familie für ihren Jugendfreund, mit dem sie eine unvergessliche Nacht verbracht hat. Sie hat nur einen Tag Zeit, um herauszufinden, wer sie im Leben sein will und mit wem sie es verbringen möchte. Im Papierpalast, dem Sommerhaus der Familie, steht sie vor der Frage, welche Art des Glücks sie wählen wird. (Buchbeschreibung aus thalia.at)

Alles für genussvolle & schöne Weihnachtsfeiertage
Post Partner
SPAR
Stephan PLATTNER
Obermieming 177 · Tel. 05264 5236 · stephan.plattner@a1.net
Wir danken unseren Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen allen FROHE WEIHNACHTEN und VIEL GLÜCK UND ERFOLG für 2024.

Stricken & Häkeln

für Anfängerinnen und Profis

Möchtest du so wie wir Engel häkeln, eine Mütze stricken oder mit Kreuzstich sticken? Oder hast du ein ganz anderes Handarbeitsprojekt, bei dem dir entweder die Motivation oder eine zündende Idee fehlt, wie du weitermachen könntest? Wir freuen uns, wenn unsere Handarbeitsrunde wächst!

Foto: Margit Stolz

Wann: Donnerstag um 18.30h
Nächste Termine: 21.12.2023, 11.01.2024
Wo: Gemeinde Mieming OG - Bücherei
Mit: Margit, Tel. 0681 81968162

Der Krampus kann auch kinderfreundlich

Am 25.11. setzte der Tuiflverein Mieming im Kindergarten Untermieming die Larven ab. Durch langsames Herantasten konnten die Kinder die Angst vor dem sonst so gefürchteten Krampus ablegen. Den Kindern wurden die Kostüme gezeigt und sie durften alles genauer unter die Lupe nehmen. Besonders fasziniert waren die Kinder von den Larven. Zum Abschluss durften die Kinder in die Rolle des Krampusses hineinschlüpfen und die Kostüme anprobieren. Wir bedanken uns recht herzlich bei dem Tuiflverein Mieming, besonders bei Fabian und Dominik für die Zeit, die sie mit uns verbrachten. *(Verena Schabuß)*

Copilotentraining

Mitte November veranstaltete die AUVA an der VS Barwies ein sogenanntes „Copilotentraining“, bei dem die Themen „Richtiges Anschnallen im Auto“ und „Sicherheit im Auto“ behandelt wurden. Sehr anschaulich und mit viel Bewegung wurde den Kindern vor Augen geführt, dass sie selbst extrem viel für ihre Sicherheit im Auto beitragen können und dass Kindersitze enorm wichtig sind. Es war für Schüler, Lehrer und Eltern äußerst lehrreich und so mancher machte sich mit schlechtem Gewissen und guten Vorsätzen auf den Nachhauseweg!

(Daniela Scheiring)

Wir wünschen allen unseren Kunden, Freunden und Geschäftspartnern ein frohes Weihnachtsfest

MALEREI

6414 MIEMING
STEINREICHWEG 80

SORAPERRA

MARKUS 0664/4500704

Wir wünschen von Herzen gesegnete Weihnachten und ein gutes, erfolgreiches und vor allem gesundes Jahr 2024.

Hribar

Fliesen-
Terrassenplatten

Tel.: 05223/56736
www.fliesen-hall.at

Das Mitleben im Jahreslauf mit Tier und Natur macht unsere Arbeit so schön und vielfältig!

Es hat schon Tradition, dass eine Abordnung der Mieminger Bäuerinnen jährlich die Zweiteler der VS Barwies besucht, um die Kinder mit wechselnden Themen rund um die Landwirtschaft zu informieren. Ortsbäuerin Barbara Spielmann kam mit Schwester Doris Krug, und die beiden hatten einiges im Gepäck. Diesmal wurde der Kürbis in den Mittelpunkt gestellt.

Nach einem allgemeinen Gespräch über unsere Lebensmittel, woher sie stammen und wo sie gekauft werden können, wurden wichtige Qualitätsmerkmale genauer unter die Lupe genommen (Bio vom Berg, Tiroler Speis von Bauernhand, EU-Bio-Logo, Qualität Tirol, AMA Gütesiegel). Auf verschiedenen Produkten aus einem Einkaufskorb konnten die Kinder dann genau diese kleinen Logos und Erkennungsmerkmale suchen. Darauf sollen wir beim Einkauf besonders achten und dadurch mithelfen, dass die Qualität und Wertschätzung unserer Erstversorger, der Bäuerinnen und Bauern, gewährleistet bleibt.

Auch das regelmäßige Einkehren bei Hofläden in der Region kann fest dazu beitragen. An dieser Stelle ein großes Danke an die vielen fleißigen Hände, besonders auf unserem Plateau, die unermüdlich schaffen, dass wir alle gut und gesund leben können!

Mit viel Anschauungsmaterial wurde uns der Kürbis als vielfältige Feldfrucht und Saisongemüse vom Anbau bis zur Ernte und Verarbeitung zu Kernöl schmackhaft gemacht.

Abschließend gab es für alle dann eine leckere Suppe zum Verkosten und natürlich mit Kernöl und Kürbiskernen zum Garnieren. Herzlichen Dank, Barbara und Doris, für euren Besuch - stellvertretend für alle Bäuerinnen-, für die Mitbringsel und euren Einsatz um nachhaltige und heimische Produkte!

Kurze Zeit später sind wir auch der Einladung von Barbara gefolgt, den Spielmann-Hof (Wille-Hof) zu besichtigen. Im Unterricht haben wir zum Thema Bauernhof und Milchverarbeitung schon einiges erarbeitet. Rund um die Erntedankzeit haben die Kinder der 2. Klasse auch Brot gebacken und mit „selbstgeschüttelter“ Butter bestrichen.

Bauer Martin begann seine Ausführungen mit dem Jahreskreislauf der Natur und den dazu anfallenden Arbeiten. Aber gerade das sei es auch, dieses „Mitleben“ mit Tier und Natur, das seine Arbeit so schön und vielfältig mache- trotz aller Schwierigkeiten und ständiger Einsatzbereitschaft abends und morgens beim Melken. Martin: „Ich weiß auch nie, was mich alles erwartet. Jeder Tag ist anders. So ist es umso wichtiger, dass auch der Zusammenhalt in der Familie da ist, weil alle diese täglichen Herausforderungen mittragen.“ Besonders, wenn Gäste - so wie bei ihnen- Urlaub am Bauernhof machen und auch der Hofladen mit Milch, Eiern und Joghurt betreut werden will.

Er zeigte uns seinen „Kindergarten“ mit Kälbern, Milchkühen, Kalbinnen, Goaßln und Hennen. Im Stadl gewannen wir Einblicke zur Fütterung mit Heu und Korn und lernten, dass es kein Abfallprodukt gibt, alles wird zweckdienlich weiterverwendet. So wie der Mist und die Gülle, die mit ihren Nährstoffen die „hungrigen“ Wiesen und Äcker wieder anreichern.

Martin freut sich, wenn die Arbeitsgeräte bald alle wieder sauber, geschmiert, gut eingewintert und für den Frühling dann wieder startklar sein können.

Wir konnten staunen, fühlen, streicheln, riechen und bei einer abschließenden Jause einen Teil der Fülle schmecken, die uns die Bauern schenken.

Danke, Martin, für deine Zeit, deine Erklärungen und deine Arbeiten das ganze Jahr über!

(Susanne Kniepeiß)

Biene Maja im Landesjugendtheater

Um die freche und neugierige Biene Maja im Kindermusical live zu erleben, machten sich die Kinder der Nachmittagsbetreuung der Volksschule Barwies mit dem Bus auf den Weg nach

Innsbruck ins Landesjugendtheater.

Während dieser farbenfrohen und lustigen Vorstellung begleitete das junge Publikum die mutige Biene, wie sie, auf der Suche nach Abenteuern, für viel Aufregung sorgte und zusammen mit ihren Freunden einmal mehr bewies, dass gemeinsam jede Hürde überwunden werden, jede noch so ausweglose Situation gemeistert werden kann.

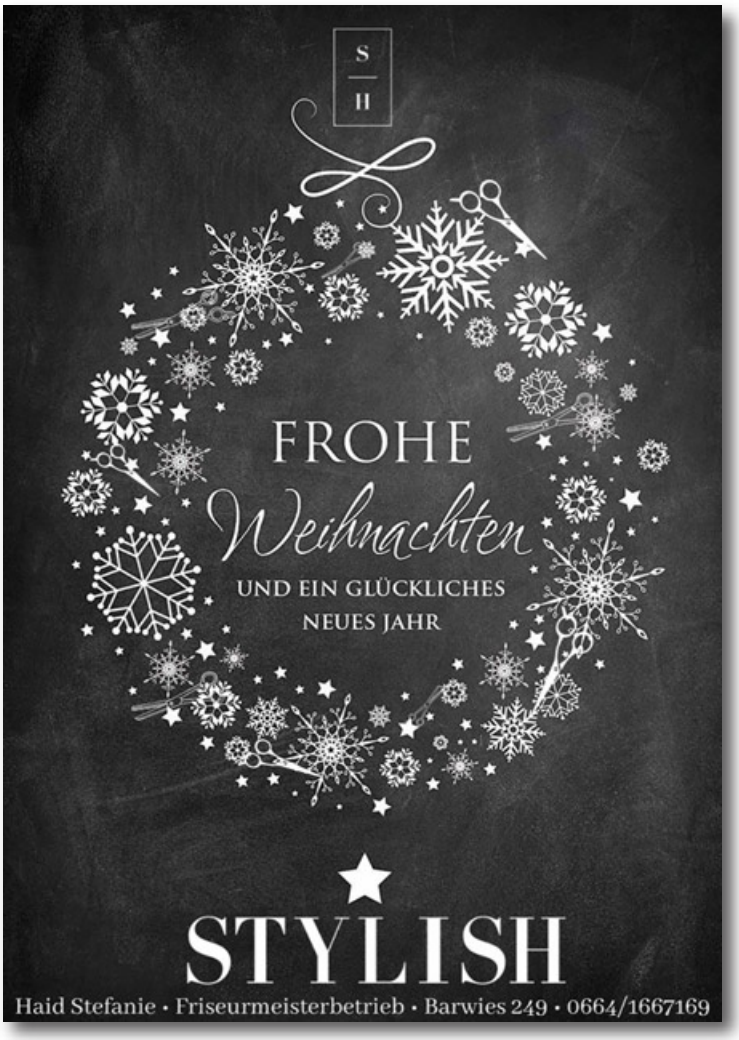
Ein besonderes Dankeschön unseren Sponsoren und der Gemeinde Mieming, die unsere Musicalfahrt finanziell unterstützt haben.

(Claudia Wallner-Grill)

Wir bedanken uns für das erwiesene Vertrauen und wünschen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Ing. Franz Josef GRÜNER GmbH
BAUMEISTER • ZIMMERMEISTER
Bauunternehmen
6444 Längenfeld Nr. 264
Mobil 0664-5217917 · gruener.bau@aon.at

MANUFAKTUR WEBER
WÜNSCHT FROHE WEIHNACHTEN!
Monika Weber
Änderungsschneiderei
Sonnenweg 47 - 6414 Mieming
Tel: +43 664 46 11 755
https://manufaktur-weber.com



Literarischer Advent an der MS Mieming mit der Adventpostkarte

Als Büchereiprojekt unter der Leitung der Schulbibliothekarin Susanne Gantioler möchte die MS MIEMING mit der Ausgabe von DIE ADVENTPOSTKARTE ein Zeichen setzen. Dabei handelt es sich um eine Postkartenedition mit 24 einzelnen Postkarten, die kurze und prägnante Texte zum Thema ADVENT enthalten. In einer Welt, in der man innerhalb weniger Minuten den ganzen Globus durchsurfen kann, sind Susanne Gantioler und ihr 8-köpfiges Projektteam der Ansicht, dass man sich wieder einmal etwas Zeit nehmen sollte - Zeit, um Kontakte zu pflegen und eine Postkarte zu schreiben, besonders zur Weihnachtszeit.
Die 24 literarischen Beiträge dieser Ausgabe stammen von: Burgschwaiger Fabian, Greiter Fiona, Jezusek Selina, Nardon Emily, Soraperra Nicole, Strolz Katharina und Wett Marie. Das Titelbild Kerze stammt von Unden Lilly.

(Susanne Gantioler)

Von links Fiona Greiter, Katharina Strolz, Emily Nardon, Fabian Burgschwaiger, Lilly Unden, Nicole Soraperra, Selina Jezusek, Susanne Gantioler. Nicht im Bild Marie Wett.

Eine Postkarte? Was war das noch?

Früher sehr geschätzt – ist sie heute nur noch elektronisch verfügbar. Im Urlaub lästige Pflicht, mit begrenztem Inhalt (… liebe Grüße aus Soundso …) und als Geburtstagsgruß auch nicht mehr „in“, oder gibt es vielleicht doch etwas, was sich über eine Postkarte noch am besten vermitteln lässt? Auch wenn der traditionelle Postweg der längere Weg und das Warten auf eine Antwort mühsamer ist? Vielleicht kommt die Antwort nie und die gesendeten Worte bleiben unerwidert. Aber dennoch gibt es diese Worte auf Papier niedergeschrieben. Sie hinterlassen Spuren und laufen nicht Gefahr, in den ewigen Weiten des Internets zu verschwinden.

Ende 1869 erschien (auch weltweit zum ersten Mal) in Österreich die von Prof. Dr. Emanuel Hermann entwickelte „Correspondenzkarte“ mit aufgedruckter Briefmarke. Die Rückseite der Karte konnte frei beschrieben werden. Die Postkarte war geboren und entwickelte sich im Laufe der Jahre in den unterschiedlichsten Formen und Ausprägungen weiter. Die „elektronische Postkarte“ oder kurz E-Card ist das Internet-Pendant dazu und löst die herkömmliche Postkarte immer mehr ab.

(frei zitiert nach „DIE LITERARISCHE POSTKARTE“ des Tiroler Literaturmagazins Cognac & Biskotten, Ausgabe 23, 2006. ISSN 1818-1716)

Weihnachtspaketeaktion an der MS Mieming

In diesem Jahr beteiligte sich die MS Mieming an der Weihnachtspaketaktion für die Ukraine. Auf Anregung von Christine Brandt, BEd., wurden heuer über 80 Weihnachtspakete gesammelt, zusammengestellt von engagierten Eltern, Schülern und Lehrern. Anschließend wurden sie von Willi Heusser, der diese Aktion schon seit Jahren begleitet, abgeholt.
Noch vor Weihnachten werden die Pakete dann mit LKWs in die Ukraine transportiert und dort verteilt.
Ein herzliches Danke an alle, die bereit waren, diese Hilfsaktion zu unterstützen.

(Christine Brandt, BEd)

Ein ❤liches Vergelt's Gott...

Ein großes Lob und Dankeschön **an die Jagdhornbläsergruppe Mieminger Plateau,** die am Sonntag, den 26.11., die Heilige Messe in der Pfarrkirche Barwies musikalisch umrahmten. Es war was ganz Besonderes, wir freuen uns schon auf ein nächstes Mal!

Das meinen viele Kirchenbesucher!

Kreativer Pausenfüller

Auch diesen Herbst durften wir wieder alle Klassen der Mittelschule Mieming für eine kreative Pause bei uns im Juz begrüßen. Die Kids konnten in entspannter Atmosphäre ihre große Pause genießen, Spiele spielen, unsere Kicker oder den Tischtennistisch bespielen und ein Billardmatch gegen die Lehrer:innen meisten.

Danke an die Klassenvorständ:innen und die Direktorin Maria Reindl, es hat uns sehr viel Spaß gemacht!

Adventmarkt

Am 2. Dezember konnten wir mit unseren selbstgemachten Leckereien beim 1. Weihnachtsmarkt in Mieming mit dabei sein. Die in den Vorwochen von den Jugendlichen gefertigten Keks und der Melissensirup wurden gegen freiwillige Spenden an die Besucher des Marktes ausgegeben. Mit unserem süßen Bratapfel-Zimt-Popcorn waren wir der Renner bei den kleinen Besuchern. Wir bedanken uns bei allen Spendern, der Erlös kommt wie immer der Jugend vom Sonnenplateau zugute. Danke auch an Maria Thurnwalder für die Organisation!

(Marisa Neuner)

ÖFFNUNGSZEITEN

MONTAG
12:30 bis 14:00 (Nur an Schultagen)
18:00 bis 20:00 (ALLE)

DIENSTAG
12:30 bis 14:00 (Nur an Schultagen)

MITTWOCH
15:30 bis 20:00 (ALLE)

DONNERSTAG
15:30 bis 18:00 (ALLE)

FREITAG
16:00 bis 21:00 (ALLE)

MANFRED MAREILER

Bezirksrauchfangkehrermeister

A-6414 Mieming - Ursprungweg 12
Tel. + Fax 05264/5320 - Mobil 0664/1819102

Chemische Kesselreinigung - Kachelöfenkehrungen - Rauch- bzw. Abgasmessungen - Ofenanschlüsse

Wir danken unseren Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen allen frohe Weihnachten und viel Glück und Erfolg für 2024.

Veranstaltungen 16.12.2023 – 9.2.2024

DEZEMBER

Sa, 16.12.2023, 14 Uhr
Seniorenweihnachtsfeier
Ort: Gemeindesaal Mieming

So, 17.12.2023, 14–17 Uhr
Musik im Weihnachtswald
siehe Ankündigung der Musikkapelle Mieming Seite 29

Di, 26.12.2023, 19 Uhr
Weihnachtskonzert der Musikkapelle Mieming
Ort: Pfarrkirche Untermieming

Sa, 30.12.2023, 20 Uhr
Sportlerball
der SPG Mieminger Plateau
Ort: Gemeindesaal Mieming

So, 31.12.2023, ganztägig
Silvesterblasen
im ganzen Ort

JÄNNER

So, 07.01.2024
Neujahrsempfang
09:00 Uhr Pfarrkirche Untermieming
• Hl. Messe mit Pfarrer Paulinus
10:15 Uhr Gemeindesaal Mieming
• Begrüßung und Neujahrsansprache
• Rückblick auf 2023 und Vorausschau auf das neue Jahr, in Bild und Ton
Ein feines Beisammensein in gemütlichem Rahmen mit Musik und Weißwurstessen.

So, 07.01.2024, 19.30 Uhr
Neujahrskonzert
mit dem Ensemble Walzerklang
Eintritt: € 17,00
Beim Erwerb des Kulturfünferl: € 12,00
Ort: Gemeindesaal Mieming

Sa, 20.01.2024, 20.23 Uhr
Feuerwehrball
Ort: Gemeindesaal Mieming

So, 28.01.2024, 10.15 Uhr
Matinee
Pianist Johannes Trieb
Ort: Gemeindesaal Mieming
Eintritt: freiwillige Spenden

FEBRUAR

Fr, 09.02.2024, 20.30 Uhr
Maskenball des Fasnachtskomitees
Ort: Gemeindesaal Mieming

Gottesdienstordnung

Pfarrkirche Untermieming
Sonntag, 8.45 Uhr
Donnerstag, 16.30 Uhr Winterzeit, 19.00 Uhr Sommerzeit

Pfarrkirche Barwies
• Sonntag: 10 Uhr (Hl. Messe oder Wortgottesdienst)
• Samstag: 19 Uhr (alle zwei Wochen – siehe Gottesdienstordnung)
• Mittwoch: 19 Uhr
• Jeden 3. Sonntag im Monat 17 Uhr: Evangelischer Gottesdienst

Pfarrkirche Wildermieming: Sonntag, 10 Uhr Hl. Messe

Kurzfristige Änderungen können immer wieder notwendig sein, bitte die aktuelle Gottesdienstordnung jeder Pfarrei beachten.

Infos zum Sprechtag der Sozialversicherung

Die nächsten Sprechtage der **Sozialversicherung der Selbstständigen:**

In der Landwirtschaftskammer Imst:
Mittwoch, 03. Jänner und 31. Jänner 2024,
jeweils von 08:30 – 11:30 Uhr und von 12:30 – 15:00 Uhr

In der Wirtschaftskammer Imst:
Donnerstag, 18. Jänner und 15. Feber 2024,
jeweils von 08:30 – 11:00 Uhr und von 12:30 – 15:00 Uhr

Bitte bringen Sie einen Lichtbildausweis mit!

Adventfenster – das Friedenslicht aus Bethlehem kommt

Freitag, 22. Dezember ab 18.30 Uhr vor der Feuerwehrhalle Mieming

Offizieller Empfang bei Glühwein, Punsch, Kastanien uvm. musikalisch umrahmt durch die Bläsergruppe der Musikkapelle Mieming.
Wir würden uns auf zahlreiche Teilnahme der Miemingerinnen und Mieminger freuen.

Das Friedenslicht steht dann wie gewohnt für die Bevölkerung vor der Feuerwehrhalle zum Abholen bereit.

Die gesammelten freiwilligen Spenden dieser Aktion werden einem wohltätigen Zweck von der Feuerwehrjugend gespendet.
Ein herzliches „Vergelt's Gott" schon im Voraus dafür.

HELFENDE HÄNDE IN UNSERER GEMEINDE

Wir bringen Hilfesuchende und Helfer zusammen.

Babysitter, Hundesitter, Unterstützung beim Einkauf, etc ...

>> helfen.mieming.at <<

familienfreundlichegemeinde

Die Vielfalt zählt!

Musik aus allen Himmelsrichtungen, allen Epochen, allen Genres und vor allem für jede*n leicht erreichbar. Dieses Motto wollen wir 2024 weiterführen.
Hier ein Überblick über die Kulturveranstaltungen im ersten Halbjahr. Die genauen Termine sind unter www.mieminger-plateau.at aufgelistet.

Wir starten im Jänner mit dem traditionellen **Neujahrskonzert**, das auch heuer wieder vom Ensemble Walzerklang gestaltet wird. Den dazu gewonnenen Tag im Jahr, den 29. Februar, nutzen wir für **„Strings on Fire“ mit der Gruppe Cobario** (www.cobario.com)
Am 14. März machen wir mit **Andrea de Majo** (www.andrea-de-majo.com) einen Ausflug in die Welt der **Musicals**. Im April besucht uns **Vanessa Waldhart**. Die junge Mieminger Sopranistin wird uns am 07. April Werke von Mozart, Strauß, etc. mit dem Titel „Der Liebe süße Blume“ vortragen.
Am 24. April bringt uns **Gabriel Castañeda** (www.castaneda.tv) mit seinem neuen Programm „Hardi Gatti“ zum Lachen. Am 16. Mai erleben wir „Einen Abend zwischen Groteske und Wahn“ mit **Elisabeth de Roo** (Gesang) (www.elisabethderoo.com), **Brigitte Jaufenthaler** (Stimme) und **Djordje Daividovis** (Akkordeon). In Planung ist eine Aufführung für Menschen ab 5 Jahre sowie eine Vatertags-Überraschung.
2024 NEU: Matineen im Gemeindesaal. Das bewährte Konzept des Kulturstadls „Sonntag-Matinee, *Musik für alle leicht erreichbar*“ wollen wir im Jänner und März im Gemeindesaal umsetzen. Bei freiwilligen Spenden kann von 10:15 Uhr bis 12:15 Uhr feiner Musik gelauscht werden.
Erster Termin: 28. Jänner 2024 – am Flügel **Johannes Trieb,** jazzig-poppig Eigenarrangiertes und Selbstkomponiertes.

(Maria Thurnwalder)

Kultur-FAIR-alle:

KULTUR FÜNFERL GÜLTIG

KULTURFÜNFERL
€ 5,00 Ermäßigung für alle Veranstaltungen
Gültig von Jänner bis Dezember
„Wer früher kauft hat mehr davon“

KIJUFÖ

KINDER-JUGEND-FÖRDERUNG
Wir sind Kultur-TÜR-öffner
Bei Veranstaltungen, die mit diesem Button gekennzeichnet sind, bezahlen Besucher*innen bis 26 Jahre € 9,00 Eintritt.

Hunger auf Kunst & Kultur

Bei uns gilt der Kultur-Pass!
Mit dem Ausweis erhalten Menschen mit finanziellen Engpässen freien Eintritt zu unseren Veranstaltungen.

Weihnachtsmesse am Christtag 2023, 10:00 Uhr in Untermieming

Die Chorgemeinschaft Mieming ist fleißig am Proben für das Hochamt am Christtag, den 25. Dezember, um **10 Uhr** in der Pfarrkirche Untermieming (siehe Plakat).
Die **Pastoralmesse in G** von Karl Kempter (Solisten: Linda Stadlmayr - Sopran, Helga Schuchter - Alt, Helmut Happ - Tenor, Georg Edlmair - Bass) mit Instrumentalbegleitung, und auch „A Christmas Laudamus" von S.N. Dengler" wird zu hören sein.

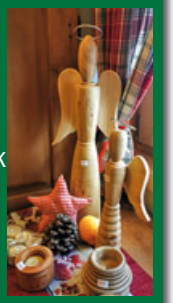
Wir danken schon vorab unseren Instrumentalisten, ohne die dieses Hochamt nicht möglich wäre!

Gedanken zum Advent:
Warten, warten ist eine Dimension, die unsere gesamte persönliche, familiäre und soziale Existenz durchzieht. Erwartungen sind in Tausenden von Situationen vorhanden, von den kleinsten und trivialsten bis zu den wichtigsten, die uns voll und ganz einnehmen.
Zum Beispiel die Erwartung der Eltern auf ihr noch ungeborenes Kind, den angekündigten Besuch eines lang nicht mehr gesehenen Freundes, die Antwort auf einen Brief oder auf die Zusage von Vergebung; oder die Jugendlichen, die auf das Ergebnis einer Prüfung oder eines Vorstellungsgesprächs warten…
Man könnte sagen, dass der Mensch lebt, solange er wartet, solange die Hoffnung in seinem Herzen lebt. In der Art seiner Erwartung lässt sich der moralische und spirituelle Status des Menschen ermessen.
Besonders in dieser Zeit, dem Advent, in dem wir uns auf Weihnachten vorbereiten, fragen wir uns:
Worauf warte ich? Wovon wird in meinem Leben mein Herz bewegt?
Vor ca. 2000 Jahren war das Warten in Israel auf den Messias sehr stark, der das Volk von moralischer und politischer Sklaverei befreien und das Königreich Gottes aufrichten würde. Aber niemand hätte jemals gedacht, dass der Messias, der Sohn Gottes, aus einem demütigen Mädchen geboren werden könnte, das Maria war, die versprochene Braut des rechtschaffenen Josef.
Auch hätte sie es nie gedacht, doch in ihrem Herzen war das Warten auf den Erlöser so groß, ihr Glaube und Hoffnung war so brennend, dass ER in ihr eine würdige Mutter finden konnte. Schließlich hatte Gott selbst es Jahrhunderte zuvor vorhergesagt.
So besteht eine mystische Verschränkung zwischen dem Warten Gottes und dem Warten Marias, seiner Kreatur „voll der Gnade", die völlig transparent für die Gestaltung der Liebe des Höchsten an und in ihr ist.
Wir lernen von ihr, der Adventfrau, die alltäglichsten Gesten mit einem neuen Geist zu leben, mit dem Gefühl tiefer Erwartung, die nur das Kommen Gottes erfüllen kann.

Frohe Weihnacht und einen gesegneten Advent wünscht die Chorgemeinschaft Mieming!

(Georg Edlmair)

Neben unseren vielseitigen Produkten bieten wir auch **individuell zusammengestellte Geschenkkörbe** ...
... ein schönes Weihnachtsgeschenk oder Mitbringsel.
Auch **Gutscheine** von „Steirer's Hofladele" können erworben werden.



Geschätzte Bevölkerung, werte Feuerwehrkameraden!

Mieming blieb im Jahr 2023 von gröberen Unwettern und größeren Schadensereignissen verschont. Brände, Verkehrsunfälle, zahlreiche technische Einsätze sowie diverse Hilfeleistungen in unserer Gemeinde blieben aber auch dieses Jahr nicht aus. Entgegen dem ersten Jahr nach der Pandemie, wo ein Rückgang bei den Einsätzen zu vermerken war, hatten wir dieses Jahr wieder Einsatzzahlen wie vorher.

Der Feuerwehralltag sowie der Übungs-, Schulungs-, und Ausbildungsbetrieb konnten in gewohnter Weise durchgeführt werden. Sei es die Jugendfeuerwehr oder auch unsere aktiven KameradInnen, welche sich wieder bei Bewerben beweisen und auch viele Weiterbildungen an der Landesfeuerwehrschule besuchen konnten. Hier dürfen wir allen für die Bereitschaft danken, den Bewerbsgruppen und Einzelbewerbern zu ihren Leistungen gratulieren, besonders unseren beiden "Goldjungs" zur bestandenen Feuerwehrmatura!

Seit Ankauf des neuen Rüstlöschfahrzeuges Anfang 2021 wurde dieses Projekt vom Fahrzeugausschuss in einigen Besprechungen vorangetrieben, und wir freuen uns, mit Ende Jänner 2024 dieses nach 2-jähriger Planungs- und Aufbauzeit übernehmen zu können! Das Projekt Einsatzzentrum NEU wird weiterverfolgt und nach unseren Möglichkeiten vorangetrieben. Es wurden gemeinsam mit der Gemeinde 2 Fahrzeughallen besichtigt und die in unserem Feuerwehr-Bauausschuss ausgearbeitete Standortanalyse (Größe, Lage und Zu-/Abfahrtsmöglichkeiten) für einen Neubau an die Gemeinde übergeben. Derzeit befindet sich die weitere Standortfindung in Bearbeitung zwischen Gemeinde, dem Land Tirol sowie den zuständigen Behörden. An dieser Stelle danken wir der Gemeinde Mieming, die uns stetig unterstützt und durch die finanzielle Subvention den laufenden Betrieb unserer Feuerwehr sicherstellt. Aus unserer Kameradschaftskasse wurden einige Investitionen für unsere Feuerwehr getätigt. Wir haben neue Jacken für unsere KameradInnen finanziert, die ein einheitliches Auftreten bei Veranstaltungen gewährleisten und auch privat gerne getragen werden. Für die Erleichterung der Logistik in und rund um die Feuerwehrhalle wurde ein gebrauchter Gabelstapler angeschafft. Natürlich wird auch immer die Verpflegung von Mannschaft und Jugend bei diversen Übungen und dem Besuch von externen Veranstaltungen übernommen.

Neben der Ausrüstung und der Ausbildung sind unsere KameradInnen das Wichtigste. Freiwillige und unentgeltliche Helfer, die sich mit unserer Feuerwehr und den damit verbundenen Aufgaben identifizieren. Unser herzlicher Dank gilt allen FeuerwehrkameradInnen und ihren Familien, sowohl für die Unterstützung im Einsatz als auch für die Kameradschaft. In diesem Jahr wurden unzählige Termine und Veranstaltungen, teilweise in 4-fach Belegung, besucht.

Unseren traditionellen Feuerwehrball im Gemeindesaal konnten wir dieses Jahr wieder wie gewohnt im Jänner abhalten. Vielen Dank an alle BesucherInnen sowie GönnerInnen und SponsorInnen! Wir freuen uns schon auf Anfang des nächsten Jahres, wenn wir wieder die Haussammlung mit Kartenvorverkauf für den Feuerwehrball am 20. Jänner 2024 durchführen dürfen. Vorab möchten wir uns hier schon bei der Bevölkerung für die Unterstützung bedanken.

Wir wünschen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest, ein erfolgreiches, unfallfreies und möglichst einsatzarmes Jahr 2024.

Gott zur Ehr, dem nächsten zur Wehr!

Für die Freiwillige Feuerwehr Mieming

Alexander Sagmeister, Kommandant — Stefan Weber, Kommandant Stv.
Markus Dullnig, Schriftführer — Stefan Kail, Kassier

Landesbewerb

Unwettereinsatz

Freiwillige Feuerwehr Mieming

Rückblick 2023

Wiesenbrand

Wiesenbrand

Brandeinsatz

Fassadenbrand

Feuerlöscherüberprüfung

Feuerwehrball

FLA Gold

Heißausbildung

Jugendfeuerwehr am Flughafen

Bewerb Jugend

Tauschübung

Übung Jugend

Unwettereinsatz

Unwettereinsatz

Einsätze

	1.1. bis 1.12.2022	1.1. bis 1.12.2023
Brandeinsätze	6	8
Brandmeldealarme - Fehl/Täuschungsalarm	10	14
Brandsicherheitswachen	4	5
Technische Einsätze	79	103
Gesamt	**99**	**130**

Lawinenvortrag der Bergrettung Mieming

Am 25.11 lud die Bergrettung Mieming zu einem Lawinenvortrag ein. Das Datum passte dieses Jahr gut zusammen mit den ersten Schneefällen in den Bergen. Das Thema Lawine ist sehr umfangreich und komplex, aus diesem Grund wurde ein sehr erfahrener und versierter „Lawinenkundler“ ausgewählt.
Lukas Ruetz aus dem Sellraintal ist vielen Tourengehern und Variantenfahrern ein Begriff, dies führte auch zu einem vollbesetzten Mieminger Gemeindsaal.
Durch seine fundierte Erfahrung im Skitourenbereich und dem Thema Schnee und Lawinen konnte sich das Publikum auf einen praxisorientierten Vortrag freuen.
Im ersten Teil wurden wichtige Begriffe des täglichen Lawinenlageberichtes sehr praxisorientiert und informativ erklärt. Inhalte wie die Gefahrenstufen, das Altschneeproblem oder frischer Triebschnee wurden zudem durch einige sehr anschauliche Bilder und Videos gut aufbereitet.
Im zweiten Teil fasste Lukas Ruetz die doch sehr vielen praktischen Informationen zum Thema Lawinen und Prävention nochmals zusammen. Abschließend waren seine eigenen Erfahrungen und Gedanken in diesem Bereich sehr wertvoll und werden dem Publikum in zukünftigen Entscheidungen am Berg sicher einen Schritt weiterhelfen können.
Die Bergrettung Mieming sorgte indes für das leibliche Wohl und konnte auf einen erfolgreichen Abend zurückblicken.

(Lukas Ruetz)

mag. antonius falkner
rechtsanwalt gmbh

Barwies 329/5 · A-6414 Mieming
Tel.: +43 5264 43440 · Fax: +43 5264 43440-4

Rechtsvertretung in allen Angelegenheiten und Errichtung von Kauf-, Tausch-, Miet-, Schenkungs-, Wohnungseigentums- und Übergabeverträgen samt allen Nebentätigkeiten.

info@rechtsanwalt-falkner.com
www.rechtsanwalt-falkner.com

Wir wünschen unseren Kunden und Freunden frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr

Ein herzliches Dankeschön

an alle, die uns auch dieses Jahr unterstützt haben.

Danke an unsere fleißigen HelferInnen, die wieder für uns gestrickt, gebacken und mitgeholfen haben. Wir wünschen allen eine schöne Weihnachtszeit und ein gesundes neues Jahr.
Die Spenden werden wir wieder in der Weihnachtswoche austeilen und hoffen, ein paar Familien helfen zu können.

Huangertstube Untermieming Krug Gabi mit Team

Neues aus dem Kunst-Werk-Raum Mesnerhaus…

Eine interessante Ausstellung zum Thema „Landschaften“ ist noch bis 17.12.2023 jeweils Sa/So 15.00 h – 19.00 h im Kunst-Werk-Raum Mesnerhaus zu sehen.

Lange bevor sich Landschaftsmalerei im Westen als eigenes Genre entwickelte, war sie in China schon verbreitet. Im 6. Jhdt. n.Chr. wurden Landschaftsdarstellungen mit Tusche und Pinsel ausgeführt. Shan Shui vom Taoismus inspiriert - dabei handelt es sich um die Vorstellung, dass Mensch und Tier im Gleichgewicht leben müssen. Ying und Yang – dies wurde durch den Kontrast zwischen hohen Bergen und weichem fließendem Wasser dargestellt.

Landschaftsmalerei als eigenständige Gattung entwickelte sich bei uns erst in der Renaissance. Im Laufe der Jahrhunderte wurde in den Landschaftsbildern immer wieder das wandelnde Verhältnis vom Menschen zur Natur dargestellt. Denken wir nur an die Landschaftsmalerei der Holländer im 17. Jhdt. oder die Frühromantiker wie Caspar David Friedrich - weiters William Turner - mit ihrer Wertschätzung der Natur und Reaktionen auf die schnelle Urbanisierung und die industrielle Revolution – wo Menschen begannen, Orte zu schätzen, weil sie Angst hatten, dass sie verschwinden würden. Denken wir weiters an die Impressionisten und die Schule von Barbizon.

Im 20. Jhdt. hatte die Landschaftsmalerei keine große Bedeutung. Erst in den letzten 30 Jahren, seit der Wiederbelebung der figurativen Kunst, ist Landschaftsmalerei wieder en vogue.

In der Ausstellung werden zwei ganz unterschiedliche Zugänge zum Thema „Landschaften“ präsentiert.

Ich habe versucht, etwas Gemeinsames der beiden Kunstschaffenden zu finden.

Sie malen beide Landschaften – sie sind beide in den Bergen unterwegs – sie malen beide nach Fotovorlagen, die sie selbst bei ihren Touren fotografiert haben.

Gerda Tschofen fotografierte auf ihren vielen Bergtouren in den Alpen, auf Rad- oder Weitwanderungen in Europa oder Trekkingtouren nach Ladakh und Marokko. Gerda Tschofen bezeichnet sich selbst als expressive Malerin.

Mit spontaner, großzügiger Pinselführung – einem freien Umgang mit Farbe und Form – lässt sie ihre Arbeiten in Acryl auf Leinwand entstehen. Nach vielen Schichten bekommt das Bild eine „Seele“. Gerda Tschofen nimmt die Landschaften wahr, wie sie sie erlebt.

Ihre Landschaften erheben nicht den Anspruch auf eine realistische Darstellung – sie sind als Interpretation zu verstehen, abstrahiert, intensiver in der Farbe und dramatischer im Duktus als die Wirklichkeit – ihre Landschaften sind **innere** Bilder.

Gerda Tschofen mit einem ihrer Werke
www.gerda-tschofen.com

Walter Klier hat einen anderen Zugang zur Landschaftsmalerei. Er verfasste zahlreiche Wander- und Kletterführer und war dadurch jahrzehntelang in den Bergen unterwegs, hat Unmengen von Fotos geschossen.

Als Walter Klier vor 20 Jahren wieder zu malen begann, hatte er eine genaue Vorstellung von seinen Motiven. Er selbst schrieb: „Bei der gegenständlichen Malerei geht es ja auch darum, zu wissen, wie etwas ausschaut, und zwar nicht nur so ungefähr. Es muss vielmehr eine Art von vieldimensionaler Vertrautheit sein, eine Gesamtwahrnehmung in Raum und Zeit, in allen Sinnen“.

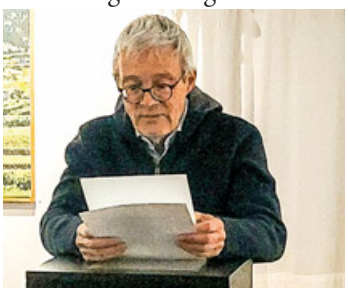
Walter Klier verwendet dazu das Wort „Beheimatung“ – wo ich zuhause bin – ich dazu gehöre – ein langwieriger Prozess – der eine ganze Lebenswirklichkeit umfasst.

Mit dieser Beheimatung in den Bergen, seinem fotografischen Archiv und seinem besonderen Talent konnte er Bilder malen, die auch ein Album der Erinnerungen darstellen, an die Zeiten im Gebirge, Stimmungen, an das Gefühl von Höhe und grenzenloser Weite, an Sonne Wind und Gewitter, das Suchen, Finden oder Nichtfinden.

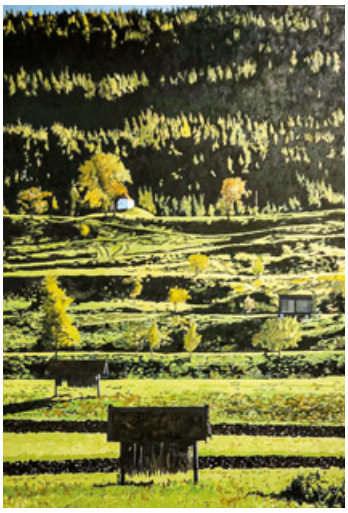
Seine Landschaften und Kulturlandschaften in Öl oder Gouache auf Leinwand sind von fotografischer Genauigkeit – er versteht es, Stimmungen exakt wiederzugeben – Landschaften realistisch und stimmungsvoll zu malen – man spürt seine Naturverbundenheit in seinen Arbeiten. In seinem Pressetext zur Ausstellung schreibt er: „In der Mitte der Kunst“ alle wollen sie an die Grenzen der Kunst vor- und darüber hinausstoßen. Dadurch gibt es in der Mitte plötzlich sehr viel Platz. Dort mache ich es mir bequem – ja das macht er wunderbar mit seiner Landschaftsmalerei.

Walter Klier ist uns nicht nur als Maler ein Begriff – er ist auch Schriftsteller, Journalist, Autor von zahlreichen Büchern.

Walter Klier erhielt schon mehrere Auszeichnungen u.a. 2012 den Otto Grünmandl Preis. Er gab uns bei der Vernissage eine Kostprobe aus seiner Kolumne „Heiter bis grantig“ die er mit seiner Frau, der Schriftstellerin Stefanie Holzer, viele Jahre für die Tiroler Tageszeitung verfasste.



Walter Klier beim Vorlesen.
www.walterklier.at



Imsterberg Gouache / Leinwand 70x90 cm, 2017

Wir danken allen Kunstinteressierten für den Besuch unserer Ausstellungen und wünschen allen Miemingerinnen und Miemingern noch eine besinnliche und auch fröhliche Weihnachtszeit, Zeit zum Innehalten und Verweilen und freuen uns auf viele Begegnungen im neuen Ausstellungsjahr.

(Eva-Maria Huter mit dem Team vom Kunst-Werk-Raum Mesnerhaus)

Bauservice Maurer
Umbau-Verputzarbeiten/Vollwärmeschutz
Baggerarbeiten/Altbausanierung
TEL. 0664/7907379
Christian Maurer · Unterweidach 45 · 6414 Mieming
bauservicemaurer@gmail.com
Wir wünschen frohe Weihnachten und alles Gute für das neue Jahr, verbunden mit einem aufrichtigen Dank an unsere Kunden!

Kapellmeister für ein Jahrzehnt

Knapp 10 Jahre Kapellmeister, circa 300 Ausrückungen und nochmal so viele Proben, ein paar Teller Gulaschsuppe und das ein oder andere Bier. Sebastian Kluckner stand ab 2015 ganz offiziell an vorderster Front der Musikkapelle Mieming. Mit dem Weihnachtskonzert verabschiedet er sich als Dirigent.

„Sebastian Kluckner ist seit Freitag, dem 9. Jänner 2015, offiziell der neue Kapellmeister der Musikkapelle Mieming. Bei ihrer Jahreshauptversammlung wählten die Musikantinnen und Musikanten Sebastian Kluckner mit einstimmigem Votum." – so startet der Eintrag auf Mieming online. Seitdem sind fast 10 Jahre vergangen, in denen Sebastian Kluckner den Taktstock der Musikkapelle Mieming geschwungen hat. Das Weihnachtskonzert am 26.12. in der Pfarrkirche Untermieming wird sein letztes Konzert sein, bevor er den Platz an vorderster Front und sein kleines „Instrument", den Taktstock, gegen die letzte Reihe und der riesigen Tuba tauscht. Denn eines war von Anfang an für Sebastian klar: „Als Musikant werde ich immer dabei sein!", meint Kluckner. „Das war von Anfang an klar."

Bei der Cäcilia-Feier folgte die offizielle Verabschiedung. „Die Abschlussfeier des Musikjahres ist ein passender Rahmen", meint Lucas Schuchter, Obmann der Musikkapelle, „um einen großartigen Dirigenten zu verabschieden." Dankesworte gab es viele, hat Kluckner gerade die Jugend der Kapelle sehr geprägt. „Viele unserer jungen Musikantinnen und Musikanten haben mit Sebastian als Kapellmeister begonnen und sind unter seiner Leitung musikalisch groß geworden." Zur Verabschiedung gab es eine Bildercollage mit einem kleinen Überblick über die vergangenen Jahre sowie einen Gutschein, um in die „Dirigier-Pension" zu starten.

Ein Blick zurück

Als Wunschkandidat der MK Mieming übernahm Sebastian Kluckner im Herbst 2014 interimsmäßig die musikalische Leitung, bevor er bei der Jahreshauptversammlung im Jänner 2015 offiziell als Kapellmeister bestellt wurde.

Zu den Highlights seiner Dirigier-Karriere zählt auf jeden Fall die erfolgreiche Aufführung des „Traum eines österreichischen Reservisten". Als musikalischer Leiter des Klangkörpers, bestehend aus den Musikkapellen aus Mieming und Obsteig, führte er durch das szenisch vom Theaterverein Mieminger Plateau inszenierte Werk. Weiters war die Uraufführung des von Florian Pranger anlässlich 950 Jahre Gemeinde Mieming komponierten Stücks „Durch die Zeit" ein musikalischer Höhepunkt.

Sechs Frühjahrskonzerte, drei Weihnachtskonzerte, große Jubiläumsfeiern wie 140 Jahre Feuerwehr Mieming, Wertungsspiele oder drei Fasnachten konnte Sebastian Kluckner während seiner Zeit als Kapellmeister gestalten. Aber auch abseits des Dirigierens war Sebastian immer gefragt: Das von der Musikkapelle Mieming 2015 organisierte Bezirksmusikfest etwa war eine 4-tägige Herausforderung. In kleinen Gruppen bei

Veranstaltungen, in der Kirche oder sonstigen Events konnte man sich musikalisch ebenfalls immer auf ihn verlassen – egal ob selbst am Instrument oder im Hintergrund bei der Organisation. Auch bei den zahlreichen Ausflügen in verschiedene Städte war Kluckner immer dabei.

Ein herzliches Vergelt's Gott

Mit dem Weihnachtskonzert dürfen wir einen großartigen

Kapellmeister verabschieden und einen motivierten Musikanten in unseren Reihen wieder begrüßen.

Lieber Sebastian, wir bedanken uns für alles, was du für die Musikkapelle in den letzten Jahren getan hast und freuen uns auf die noch kommenden Jahre, die wir mit dir musizieren dürfen!

Deine MK Mieming
(Stephanie Schlierenzauer)

Warmer Punsch und weihnachtliche Melodien im Weihnachtswald

Am 17. Dezember, dem dritten Adventsonntag, erklingen wieder ab 14 Uhr weihnachtliche Melodien im Weihnachtswald der Musikkapelle Mieming.

An zwei Standorten entlang des Christbaumwegs von Obermieming nach Barwies können Einheimische und Gäste den verschiedenen Holz- und Blechensembles lauschen und währenddessen heißen Punsch und selbstgemachte Kekse genießen, die gemeinsam mit den Mieminger Bäurinnen vorbereitet werden. *(Stephanie Schlierenzauer)*

Harmonien der Saison: Das bezaubernde Weihnachtskonzert der Musikkapelle Mieming

Mit den glitzernden Lichtern und festlichen Dekorationen, die unser charmantes Dorf schmücken, gibt es keinen besseren Weg, den Höhepunkt der zauberhaften Weihnachtssaison zu feiern, als mit den harmonischen Klängen des mit Spannung erwarteten Weihnachtskonzerts der Musikkapelle Mieming. Am 26. Dezember erfüllt die Blaskapelle die Luft mit harmonischen Melodien, die die Herzen und Seelen aller erwärmen.

Eine musikalische Tradition im Herzen von Mieming

Diese geschätzte Tradition ist ein Geschenk an die Gemeinschaft, und die Bühne für diesen magischen Abend ist keine geringere als die Pfarrkirche Untermieming, die die perfekte Kulisse für einen Abend voller Musik und Weihnachtsstimmung bietet. Das Konzert beginnt um 19:00 Uhr und lädt alle dazu ein, sich zu versammeln und die Magie der Saison zu erleben.

Ein ergreifendes Repertoire

Die Musikkapelle Mieming beabsichtigt, das Publikum mit einem Programm zu begeistern, das sowohl besinnlich als auch festlich sein wird. Von zeitlosen Klassikern wie "Amen" und "Mentis" bis hin zum immergrünen Favoriten "Winter Wonderland" nimmt die Musikkapelle Mieming auf eine musikalische Reise mit, die die Essenz der Feiertage heraufbeschwört. Und was wäre ein Weihnachtskonzert ohne das herzerwärmende und zeitlose "Stille Nacht"? Bereitet euch darauf vor, von den ergreifenden Melodien und Harmonien bewegt zu werden.

Mehr als Musik: Ein Genuss nach dem Konzert

Nach dem Konzert gehen die Festlichkeiten im warmen Weihnachtsstil weiter. Der Duft von Glühwein wird die Luft erfüllen und der süße Geruch von frisch gebackenen Weihnachtskeksen wird zum gemeinsamen Verweilen laden. Dies ist nicht nur ein Konzert; es ist eine Feier der Gemeinschaft, der Verbundenheit und der Freude der Saison.

Ihr seid herzlich eingeladen!

Wir laden alle Miemingerinnen und Mieminger, Gäste, Freunde und Bekannte herzlich ein, sich am 26. Dezember in der Pfarrkirche Untermieming zu uns zu gesellen, um an einem Konzert teilzunehmen, das die Herzen mit Weihnachtsstimmung erfüllen wird. Bringt eure Lieben mit, kleidet euch warm und lauscht den Melodien, die lange nach dem letzten Ton nachklingen werden.

Wir freuen uns darauf, diesen besonderen Abend mit euch zu teilen.

(Stephanie Schlierenzauer)

Gasthof Stiegl
Untermieming, Tel. 05264/52 80
Wir wünschen allen Gästen und Geschäftspartnern
FROHE WEIHNACHTEN und
ein erfolgreiches 2024.
Unser Dank gilt unseren Stammgästen, die uns auch während der Umbauphase treu geblieben sind.
Neuer Speisesaal mit schöner Terrasse – auch für Feiern etc. geeignet

12. Honigprämierung am Bildungszentrum LLA Imst

Fotos: Werner Föger

v.l. Thomas Moritz, Direktor der LLA Imst, LH Stv. Josef Geisler, Anreiter Margarethe, Honigkönigin, Imkerpräsident Reinhard Hetzenauer, Holzeis Thomas, Holzeis Elisabeth, Neuner Barbara, Kapeller Stefan

Bei strömendem Regen fanden sich am Sonntag, 19. November, ca. 400 Imkerinnen und Imker aus Nord- und Osttirol zur diesjährigen Honigprämierung am Bildungszentrum LLA Imst ein. Der Anlass war das 101-jährige Jubiläum der Imkerschule Imst. Der Leiter der Imkerschule Prof. DI Thomas Moritz durfte zu diesem Anlass zahlreiche Ehrengäste begrüßen. Darunter Landeshauptmann-Stv. ÖR Josef Geisler, Österr. Imkerpräsident Ing. Reinhard Hetzenauer, Bürgermeister der Stadt Imst Stefan Weirather, Bauernbund-Direktor Dr. Peter Raggl und unsere Honigkönigin Klara Neurauter. Moderiert wurde die Veranstaltung von Mag. Thomas Arbeiter vom ORF Tirol. Die Festveranstaltung wurde von den Oberländer Alpenbläsern musikalisch umrahmt.

Heuer wurden 400 Honige zur Prämierung eingereicht und am Bildungszentrum LLA Imst auf Herz und Nieren untersucht. Zum Beispiel: Wassergehalt, Leitfähigkeit und Invertaseaktivität (Zeichen der Naturbelassenheit). Anschließend wurde jeder Honig auf Sauberkeit geprüft sowie auf eine gesetzlich ordnungsgemäße Kennzeichnung bewertet. Auch eine sensorische Prüfung wurde bei jedem Honig durchgeführt und auch eine Geschmacksbeschreibung jedem/r teilnehmenden Imker/-Imkerin zur Verfügung gestellt. Da heuer in großen Teilen unseres Landes eine gute bis sehr gute Honigernte erzielt werden konnte, konnten über 300 mit Gold ausgezeichnet werden.

Auch heuer wurde wieder im Rahmen der Veranstaltung der schon fast traditionelle Goldcouvé gegen freiwillige Spenden abgegeben. Beim Goldcouvé werden alle goldprämierten Tiroler Honige sozusagen miteinander verheiratet – für die kostenlose Gestaltung des Etiketts zeichnet sich die Ötztaler akademische Künstlerin Hannah Philomena Scheiber verantwortlich. Ihr Bezug zur Imkerei ist auch durch ihren Vater, Bernhard Scheiber, gegeben. An der Ideengebung und Umsetzung dieses Projektes im Rahmen des Licht ins Dunkel Soforthilfefond ist der Honigreferent IM Martin Ennemoser und ORF Landesstudio Tirol Licht ins Dunkel-Koordinator Bernhard Triendl beteiligt. Dieser Couvé in 250g Gläsern ist auch bei den Tiroler Bienenläden in Innsbruck oder Imst sowie beim Landesstudio ORF Tirol gegen eine Spende, so lange der Vorrat reicht, erhältlich.

Nach den vielen Auszeichnungen wurden Ehrengäste und Teilnehmer:innen von der Schulküche des Bildungszentrums LLA Imst verwöhnt.

(IM Martin Ennemoser, Honigreferent)

Jagdhornbläsergruppe Mieming gestaltete Gottesdienst

Die Jagdhornbläsergruppe Mieminger Plateau gibt es seit mehr als 30 Jahren, trotzdem war es am Sonntag, den 26. November 2023 ein Novum, die Bläser spielten in der Pfarrkirche Barwies beim Sonntagsgottesdienst. Am Sonntag, den 14.Jänner 2024 gibt es wieder die Gelegenheit, die Bläser zu hören, sie gestalten den Sonntagsgottesdienst in der Pfarrkirche Obsteig.

Foto: Andreas Fischer

Im Bild v.l.: Hornmeister Pepi Widauer, Hermann Thaler, Andreas Wolf, Dietmar Oberdanner, Hermann Zauscher, Obmann Karl Frauenhoffer, Kapellmeister Andreas Kranebitter, Hanna Schädle, Benedikt Grutsch, Hansjörg Prantl, Alois Kranebitter und Hans Holzeis.

Die Jagdhornbläsergruppe Mieminger Plateau mit Obmann Frauenhoffer Karl und Hornmeister Widauer Pepi wünscht allen ein frohes und friedvolles Weihnachtsfest, alles Gute, vor allem Gesundheit für das neue Jahr, verbunden mit bestem Dank an unsere Bläserkollegen.

Es treibt der Wind im Winterwalde
die Flockenherde wie ein Hirt,
und manche Tanne ahnt, wie balde
sie fromm und lichterheilig wird.

Und lauscht hinaus. Den weißen Wegen
streckt sie die Zweige hin - bereit,
und wehrt dem Wind und wächst entgegen
der einen Nacht der Herrlichkeit.

Rainer Maria Rilke (1875-1926)

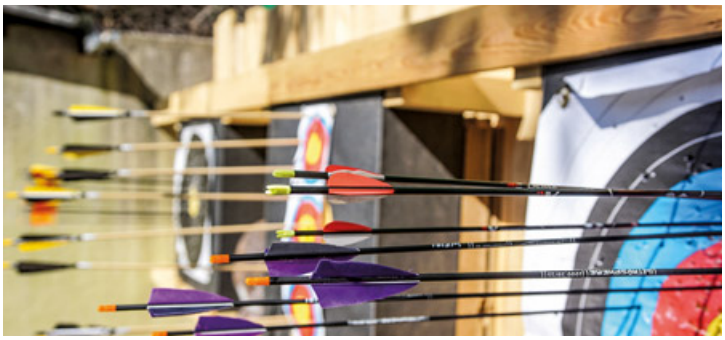
Frohe Weihnachten und ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr

wünscht der Bienenzuchtzweigverein Mieminger Plateau

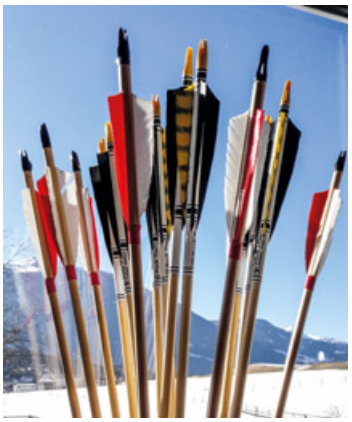
Liebe Mieminger-Innen, Liebe Bogensportfreunde-Innen

Es freut uns sehr, die Gründung des Vereins „Pfeil & Bogen Mieming“ öffentlich zu machen.
In Absprache mit dem Bürgermeister Martin Kapeller und der Schützengilde Mieming werden wir den Bogenplatz beim Schießstand wieder beleben und betreiben.
Die Ausübung und Förderung des traditionellen Bogensports, verbunden mit einem gemütlichen und geselligen „Vereinsleben“ ist – neben gezielter Nachwuchsarbeit – eine unserer wichtigen Zielsetzungen.
Jeder, den diese faszinierende Sportart interessiert, egal ob Neueinsteiger oder geübter Bogenschütze, ist herzlich eingeladen, mit uns in Kontakt zu treten.
Nach dem durch die Schützengilde geplanten Umbau des Pistolenstandes steht uns dann auch ein „Vereinslokal“ zur Verfügung, und ab dann gehen wir in „Vollbetrieb“.
Für das Jahr 2023 ist die Benützung daher kostenlos, ab Januar 2024 beträgt der Jahresmitgliedsbeitrag
• Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre: € 25,–
• Erwachsene: € 50,–
Falls wir euer Interesse geweckt haben – bitte meldet euch am besten per Mail an:
charly.witsch@gmail.com
Wir freuen uns auf Ihre Anfragen.
Über Neuigkeiten informieren wir in Bälde auch via Facebook und Instagram.

Für den Verein Pfeil & Bogen Mieming
Charly Witsch / Obmann
Alexander Grill / Kassier



Fotos: Charly Witsch



Die Mieminger Bergler

Zum Abschluss für das heurige Jahr machten die Mieminger Bergler am 25.11.2023 einen Ausflug nach Kufstein. Am Christkindlmarkt auf der Festung war schon eine weihnachtliche Stimmung zu spüren. Es schneite leise und die Anklöpfler sangen adventliche Lieder. Es war ein gelungener Tag.
Der Ausschuss bedankt sich bei allen Mitgliedern für die rege Teilnahme während des ganzen Jahres. *(Silvia Kranebitter)*

Foto: Kurt Stengg

DISMAS HOFLADEN | MIEMING
Fam. Alber & Krug | Zein 118 | 6414 Mieming
Tel. +43 660 4670240 | martin.krug@gmx.at
www.dismas-hofladen.at

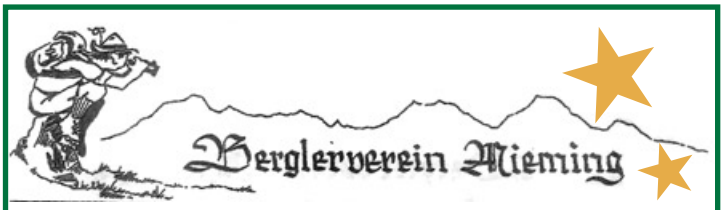
Produkte: Speck, Wurst, Brot, Käse, Joghurt, Nudeln, Fruchtaufstrich, Honig, Schnäpse
Ab-Hof-Verkauf: DI + FR 16:00–19:00 Uhr

TIROLER SPEIS AUS BAUERNHAND

DISMAS Wurstprodukte und auch das perfekt dazu passende Bauernbrot wurden mehrfach mit Gold und Silber prämiert!

Öffnungszeiten Weihnachten:
Freitag, 22.12. von 14 bis 19 Uhr

Wir bedanken uns bei unseren Kunden für ihr Vertrauen.
Ein frohes Fest und ein gesundes neues Jahr wünscht
Familie Alber & Krug



Liebe Berglerinnen und Bergler,
wir wünschen allen Mitgliedern von ganzem Herzen frohe Weihnachten, ruhige und besinnliche Stunden sowie einen guten Start ins neue Jahr.
Josef Sagmeister, Obmann, und der Ausschuss

28. Generalversammlung des Golf-Club Mieminger Plateau

Jedes Jahr hält der Golf-Club eine Generalversammlung ab, zu der alle Mitglieder eingeladen werden. Da der Golfclub rechtlich ein Verein ist, ist diese Mitgliederversammlung das höchste Gremium des Clubs und die Mitglieder haben im Rahmen dieser Veranstaltung das Recht, über wichtige Belange abzustimmen.

Heuer war die Generalversammlung besonders spannend, denn auf der Tagesordnung standen nicht nur die jährlichen Berichte des Präsidenten, des Kassiers und des Sportwarts, sondern es standen auch die alle 4 Jahre wiederkehrenden Neuwahlen des Vorstands an.

Man hatte als Versammlungsort das Chalet im Greenvieh angemietet und für 100 Teilnehmer bestuhlen lassen: Es kamen 130 Mitglieder, mehr als doppelt so viele wie üblicherweise!

Das große Interesse war vermutlich durch die Ereignisse im Vorfeld der Neuwahlen des Vorstands entstanden:

Bereits am 13. August hatte der Vorstand im Rahmen einer Aussendung die Neuwahlen angekündigt und um Einreichung von Wahlvorschlägen gebeten. Es langten anfangs zwar keine offiziellen Wahlvorschläge ein, aber es wurde bekannt, dass ein Mitglied als Präsident kandidieren will und versucht, ein Team zusammenzubringen. Der amtierende Präsident Armin Kogler stellte klar, dass er weitermachen will und sich mit einem neuen Team zur Wahl stellen werde:

Mit dem neuen Team kommen junge und zugleich sehr qualifizierte Mitglieder in den Vorstand: Simon Knabl, der Manager der Betreibergesellschaft des Golfpark Mieming, würde Vizepräsident und auf diese Weise rücken der Betreiber als „Bereitsteller“ und Club als Nutzer noch enger zusammen. Neu im Team sind außerdem Felix Schöffthaler als Sportwart, der bereits im Nationalkader Österreichs gespielt hat, Anna-Maria Kogler als Jugendreferentin, die im Tiroler Golfverband die Leistungssportbeauftragte ist und Hannah Hackl, als Schriftführerin, die im Golfpark Mieming u.a. das Sekretariat führt. Wieder im Team ist neben dem Präsidenten der Kassier, Gerhard Schöffthaler, der das recht umfangreiche Clubbudget und die Vereinskasse verlässlich und tadellos führt und weiter führen soll.

Am Ende blieb es bei diesem einen vollständigen und daher auch gültigen Wahlvorschlag, denn dem anderen Kandidaten war es bis zum Einreichungstermin nicht gelungen, ein Team für seine Kandidatur zusammenzustellen.

Ein weiterer Entscheidungspunkt war der Gebrauch von Vollmachten für eine Generalversammlung. Die rechtlichen Grenzen sind äußerst weit gesteckt, sodass letztlich die Vereinsstatuten festlegen müssen, wie genau Vollmachten erteilt und angenommen werden dürfen. Um diese Passage der Statuten hat man sich im Club seit seiner Gründung keine Gedanken mehr gemacht, weil dies auch nie nötig war. Diesmal war es anders, weil im Vorfeld der Neuwahlen auch Wahl-Stimmen mittels Vollmachten gesammelt wurden. Das war zwar rechtlich/statuarisch statthaft, aber nicht im Sinne des Clubs: Es ging darum, dass nicht im schlimmsten Fall ein einzelnes Mitglied mit einer Vielzahl von Vollmachten die Anwesenden einer Mitgliederversammlung überstimmen könnte und damit die Versammlung der Mitglieder ad absurdum führt.

Für Spannung war gesorgt, mit Diskussionen rund um die Wahlen oder die Vollmachten war zu rechnen. Doch: Es kam anders: Wie immer führte unser Präsident Armin Kogler souverän durch die Tagesordnung der Sitzung und arbeitete einen Punkt nach dem anderen in Ruhe unter aufmerksamer Anteilnahme der Mitglieder ab.

Schließlich kam es zur Abstimmung über den Wahlvorschlag, und die anwesenden Mitglieder wählten das von Armin Kogler vorgestellte neue Team mit überwältigender Mehrheit (129 Ja-Stimmen bei 1 Enthaltung) ohne Diskussion oder Einrede!

Auch die Änderung der Statuten, die den Gebrauch der Vollmachten auf ihren eigentlichen Sinn hin eingrenzen, wurde einstimmig und ohne Diskussion angenommen!

So war es eine von vielen interessierten Mitgliedern gut besuchte, harmonisch verlaufende Generalversammlung, die nicht nur viel, sondern vor allem auch Weichenstellendes für den Club und seine Zukunft entschied, in dem ein stark verjüngter Vorstand die Geschicke des Clubs die nächsten vier Jahre leiten wird und die Präsenz-Wahl- und Stimmrechte der Mitglieder gestärkt wurden. Nimmt man hinzu, dass der Kassier über eine gute Finanzlage berichten konnte, so hat der Club alle Chancen auf eine gute und erfolgreiche Zukunft.

Die Generalversammlung endete mit einem gemeinsamen Abendessen und klang mit fröhlichem Beisammen-Sein aus.

Wer das neue Vorstands-Team näher kennen lernen will, kann dies auf der Club-Homepage hier tun:

https://www.golfclubmieming.at/armin-kogler-zur-vorstandswahl-wir-machen-weiter

(Reinhard Zelger)

Pia Perthen, eine Golferin vom Golfclub Mieming wird Women's Golfer of the Week

Pia Perthen ist eine im Mieminger Golfclub „aufgewachsene" und anfangs ausgebildete 23-jährige Golferin, die nicht nur viele heimische Titel wie Clubmeisterschaften und Landesmeisterschaften gewann und schließlich österreichische Vize-Staatsmeisterin wurde. Sie machte ihren großen Traum wahr und ging in die USA, um dort zu studieren und für die Universitätsmannschaft von Saint Leo Florida Golf zu spielen.

Man muss wissen, dass in den USA das „College"-Golf die Einstiegsliga für die Profi-GolferInnen ist und sich viele College-Golf-„Absolventen" auf der höchsten Profi-Liga der Golf-Welt nicht nur behaupten, sondern gleich vorne mitmischen oder gar gewinnen! Das Niveau dieser AmateurInnen ist einfach unglaublich und – bei allem Respekt - mit hiesigen Vereinsmannschaften nicht vergleichbar!

Und auch dort macht Pia immer wieder von sich reden, mal als beste Spielerin ihres Teams wie hier mit ihrer besten dritten Runde.

Aber auch im akademischen Bereich erlangt sie Auszeichnungen wie heuer im April den „Academic Excellence Award", den ausschließlich Studierende für hervorragende wissenschaftliche und kreative Leistungen erhalten, nachdem sie von einer ProfessorIn nominiert und vom Academic Komitee auserwählt wurden.

Pia, eine Golferin, auf die der Golfclub Mieminger Plateau mächtig stolz sein kann und darf und die er gerne als leuchtendes Vorbild zur Nachahmung dem weiblichen Nachwuchs empfiehlt!

(Reinhard Zelger)

JOBBÖRSE FÜR JUGENDLICHE

Du bist auf der Suche nach einer Lehr- oder Praktikumsstelle?
Hier findest du alle Mieminger Betriebe auf einen Blick.

>> lehrstellen-praktikum.mieming.at <<

familienfreundlichegemeinde

Frohe Weihnachten und einen sportlichen Start ins neue Jahr

wünscht

SPORT MODE TRACHT

MAURER

Tel. 05264-5381 MIEMING

Spielmann
Pension - Bauernhof

Wir suchen ab Jänner 2024 Hilfe in unserer familiär geführten Frühstückspension im Ausmaß von circa 10 Wochenstunden.

Die Tätigkeit ist ausschließlich am Vormittag.
Wir würden uns auf dich und deine Bewerbung unter info@pension-spielmann.at oder 05264/5215 sehr freuen.

Wir bedanken uns für das erwiesene Vertrauen.
Zum Jahreswechsel alles Gute
und viel Glück für das Jahr 2024

Spengler - Dachdecker - Schwarzdeckung
SCHÖPF DENIS

Meisterbetrieb • A-6414 Mieming • Feuerwehrweg 8 • Tel. 05264-5971 • Fax 05264-5971-4 • Mobil: 0664-13 11 527

Motiviertes Schwimmteam

Schon früh morgens am Samstag, den 25. November, fuhren wir bei Schneefall nach Leutasch. In der wunderbar verschneiten Schneelandschaft würde man normalerweise Rodeln oder Skier im Gepäck haben. Nicht so beim Schwimmteam Oberland. Die motivierten SchwimmerInnen schmissen sich in Badekleidung und waren bei der 1. Station des beliebten ASVÖ Kids Swim Cup 2023/24 am Start. Zu Schwimmen waren die Bewerbe: Rückenbeine, Kraulbeine mit Brett, Freistil und Rücken!

Zwischendurch wälzten sich die Wasserratten im Schnee und machten eine Schneeballschlacht im Wasser. Der Spaß kam nicht zu kurz.

Nach einem erlebnisreichen Tag durften sich **Romina Maringele, Amely Richter, Felix Hintermaier, Isabell Dias, Marie Pienz** und **Irina Maringele** über die zahlreichen Top Ten Platzierungen freuen. Auch zwei Stockerlplätze konnten wieder erzielt werden. Romina Maringele 1. Platz (Kraulbeine mit Brett, Jg. 2012) und Irina Maringele 3. Platz (Kraulbeine mit Brett, Jg. 2016).

Wir gratulieren allen Kids recht herzlich und bedanken uns auf diesem Weg bei unserer **Trainerin Linda Daum.** Für sie war es das erste Mal, dass sie die SchwimmerInnen bei einem Wettbewerb begleitet und bestärkt hat. Dieses Debüt konnte sich wirklich sehen lassen, liebe Linda!

Zum Schluss möchten wir uns bei allen Eltern, Begleitern und Sponsoren bedanken, die während der ganzen Saison im Hintergrund das Schwimmteam Oberland unterstützen.

(Schwimmteam Oberland)

Die SPG Mieminger Plateau geht in die Winterpause

Nach einer erfolgreichen Hinrunde in der Gebietsliga West, geht die SPG Mieminger Plateau in die Winterpause. Im guten Mittelfeld der Tabelle, auf Platz 6 mit derzeit 21 Punkten und einem überschaubaren Rückstand von 7 Punkten auf die Tabellenspitze sind alle Möglichkeiten für die Rückrunde noch offen.

In der Winterpause wird aber nicht nur pausiert. Die Vorbereitungen für den Sportlerball, der nach einer langjährigen Pause am 30.12.2023 im Gemeindesaal Mieming stattfinden wird, laufen auf Hochtouren. Auch die sportlichen Vorbereitungen für die Rückrunde beginnen wieder – die Jungs wollen ja schließlich fit und motiviert im März wieder starten.

Die SPG Mieminger Plateau bedankt sich ganz herzlich bei allen Fans, Familienmitgliedern, Sponsoren, Gönnern und Freunden und wünscht eine besinnliche Adventzeit und frohe Weihnachten. Wir hoffen, euch alle beim Sportlerball am 30.12. zu treffen und dieses erfolgreiche Jahr gebührend mit euch zu feiern. *(Maria Fischer)*

*Liebe Sportfreund*innen,*
das Jahr neigt sich dem Ende zu und wir freuen uns über eine wunderschöne, schneebedeckte Landschaft und die besinnliche Adventszeit.
Bei uns wird dennoch weiterhin fleißig geplant und trainiert. Somit können wir euch mitteilen, dass die ***Anmeldung für das neue Kurssemester am 8. Jänner 2024 ab 8 Uhr*** *startet. Diese ist ausschließlich über das Buchungssystem auf unserer Website www.diesportlerei.at oder per E-Mail an office@diesportlerei.at möglich. Bitte entnehmt unser Kursangebot inklusive Kursstart und genauer Daten dann unserer Website!*

Wir bedanken uns für die zahlreiche Teilnahme an unseren Kursen und wünschen euch in der Zwischenzeit frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

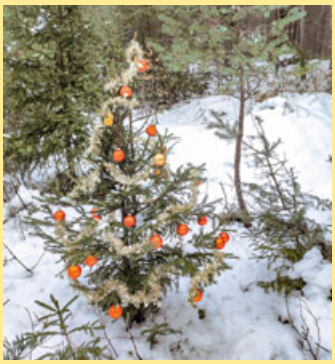
Mit sportlichen Grüßen,
das Team von Die Sportlerei

Wir freuen uns sehr, dass der Christbaum-Weg auch heuer wieder so großen Anklang bei der Mieminger Bevölkerung gefunden hat. Zahlreiche Bäumchen, Sträucher und "Grametstauden" wurden mittlerweile entlang des Weges dekoriert und wir sind sehr gespannt, wieviele noch liebevoll geschmückt werden!

Wir möchten uns auf diesem Wege nochmals bei allen recht herzlich bedanken, die uns geholfen und unterstützt haben den Mieminger Christbaum-Weg zu errichten.

Die Mieminger Bäuerinnen wünschen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und viel Glück und Gesundheit im neuen Jahr!

(Text und Fotos von Doris Krug)



Auch dieses Jahr fährt der bereits bekannte und beliebte Winter-Aktivbus wieder seine Runden. Gäste und Einheimische sind herzlich dazu eingeladen, das Angebot vom 22. Dezember 2023 bis 10. März 2024 zu nutzen.

Die Route des Winter-Aktivbusses wird wieder von Telfs nach Holzleiten führen und natürlich auch das Kinderland Grünberg bedienen. Die Ankunfts- und Abfahrtszeiten in Telfs, Anton-Auer-Straße, wurden an die Line 434, welche stündlich von Telfs nach Seefeld fährt, angepasst, damit man auch das Seefelder Plateau ohne Auto erreichen kann.

Für Infos zu den aktuellen Skibussen der Region Innsbruck einfach den QR-Code scannen.
Der Fahrplan des Winter-Aktivbusses ist auch in den örtlichen Tourismus-Informationen erhältlich.

Alle Infos und Daten vorbehaltlich Änderungen (wetterbedingt) möglich.

KOSTENLOSER WINTER - AKTIVBUS
TELFS | GRÜNBERGLIFT | HOLZLEITEN
TÄGLICH
22. DEZEMBER 2023 – 10. MÄRZ 2024

	RICHTUNG		RICHTUNG		RICHTUNG		RICHTUNG
ANSCHLUSS SEEFELD LINIE 434		AB 10:46	AN 10:41	AB 13:46	AN 14:41	AB 17:16	AN 16:11
TELFS | Anton-Auer-Strasse	8:45	10:36	11:20	13:43	14:45	16:37	16:37
TELFS | Sportzentrum	8:46	10:35	11:21	13:42	14:46	16:36	16:38
WILDERMIEMING | Gerhardhof	8:54	10:27	11:29	13:34	14:54	16:29	16:46
WILDERMIEMING | Hotel Jäger	8:59	10:22	11:34	13:29	14:59	16:24	16:51
WILDERMIEMING | Gemeindeamt	9:00	10:21	11:35	13:28	15:00	16:23	16:52
AFFENHAUSEN | Hotel Traube	9:02	10:19	11:37	13:26	15:02	16:21	16:54
MIEMING | Alpenresort Schwarz	9:05	10:16	11:40	13:23	15:05	16:18	16:57
MIEMING | Gemeindeamt	9:08	10:14	11:43	13:21	15:08	16:16	17:00
UNTERMIEMING | Kirche	9:11	10:11	11:46	13:18	15:11	16:13	17:03
WEIDACH	9:12	10:06	11:47	13:13	15:12	16:08	17:04
BARWIES | Kirche (Seegasse)	9:16	10:02	11:51	13:09	15:16	16:04	17:08
BARWIES | Waldschwimmbad	9:18	10:00	11:53	13:07	15:18	16:02	17:10
FRONHAUSEN	9:21	9:57	11:56	13:04	15:21	15:59	17:13
OBSTEIG | Kirche	9:24	9:54	11:59	13:01	15:24	15:56	17:16
OBSTEIG | Hotel Tyrol	9:26	9:53	12:01	13:00	15:26	15:55	17:18
OBSTEIG | Gemeindeamt	9:27	9:52	12:02	12:59	15:27	15:54	17:19
OBSTEIG | Hotel Bergland	9:28	X	12:03	X	15:28	X	17:20
GRÜNBERGLIFT	9:31	9:48	12:06	12:55	15:31	15:50	17:23
OBSTEIG | Abzweigung Grünberg	X	9:46	X	12:53	X	15:48	X
OBSTEIG | Hotel Bergland	9:33	X	12:08	X	15:33	X	17:25
ARZKASTEN	9:37	X	12:12	X	15:37	X	17:29
HOLZLEITEN | Hotel Lärchenhof	9:40	X	12:15	X	15:40	X	17:32
HOLZLEITEN | Hotel Holzleiten	9:42	9:43	12:17	12:50	15:42	15:45	17:34
		RICHTUNG		RICHTUNG		RICHTUNG	

Die Benützung ist sowohl für Einheimische als auch für unsere Gäste kostenlos! (Gäste bitte die Welcome Card immer mitnehmen und vorzeigen)
Winter - Aktivbusverkehr von 22. Dezember 2023 – 10. März 2024 (wetterbedingte Änderungen vorbehalten).
Für weitere Verbindungen siehe bitte auch Fahrplan der Linien 350 & 355 unter **www.vvt.at**
Anschlussbus nach Seefeld der Linie 434 von Telfs Anton-Auer-Straße. Benützung der Linie 434 mit Welcome Card oder Loipentagesticket Seefeld kostenlos.

Wir sind bemüht Verzögerungen zu vermeiden, bitten Sie aber gleichzeitig um Ihr Verständnis, falls wegen winterlichen Straßenverhältnisse, großem Andrang z.B. Skischulbeginn oder anderer unvorhersehbarer Ereignisse der Bus zu spät kommen sollte.

Unser Tipp für Weihnachten …

Der „MIEMING GUTSCHEIN“ – erhältlich in der Raiffeisenbank Tirol Mitte West eGen. kann sowohl zum Einkaufen am Mieminger Plateau als auch bei Kulturveranstaltungen in Mieming eingelöst werden.

(wb) Den Reigen der Adventfenster eröffnet schon traditionellerweise das Wohn- und Pflegeheim. Am Freitag, den 1. Dezember, war es wieder soweit. Die Bewohner und Bewohnerinnen, aber auch die Bediensteten, warteten schon auf diese besinnliche Stunde und erfreuten sich an den vorweihnachtlichen Weisen, dargebracht von einer Bläsergruppe der MK Mieming. Witterungsbedingt blieb man im warmen Heimcafe und lauschte von hier aus den Darbietungen, was der Andacht und Stimmung keinen Abbruch tat. Danke an alle, die daran mitgeholfen haben!

Foto: Stefan Pickelmann

Adventkranzbinden im Heim

Unter der Anleitung unserer „Freiwilligen“ werden im Heim Adventkränze gebunden und Gestecke gebastelt. Dafür einmal ein ganz großer DANK an unseren Waldaufseher Michael Holzeis, der immer so schöne Taxen bringt!

Kunst auf Rädern

Das Kulturmanagement der Gemeine Mieming unter der Leitung von Maria Thurnwalder organisierte in der Vorweihnachtszeit wieder einen Tag mit „Kunst auf Rädern“, auf den sich alle schon sehr freuten. Gesponsert wurde diesmal die Veranstaltung von der örtlichen Raiffeisenbank, vielen Dank dafür! Die Künstler und Künstlerinnen luden alle zum Mitsingen ein, die Weisen und Texte sind den meisten ja geläufig. Ein unterhaltsamer Tag und gern willkommene Abwechslung, die sehr gerne angenommen wird.

Frau Cordula Strigl war die eifrigste „Mitsingerin“ und bekam dafür ein kleines Dankeschön überreicht

Maria Thurnwalder organisierte wieder „Kunst auf Rädern“ im Heim

Von der Raiba wurden Blumen und Brezn an die Bewohner und Bewohnerinnen verteilt

Nikolaus und Krampus

„Der Krampus kommt und wo bleibt der Nikolaus?“ fragten sich die Bewohner und Bewohnerinnen. Keine Angst – auch der Nikolaus kommt, wie alle Jahre! In Vertretung des erkrankten Pöll Klaus aus Mötz, der seit Jahren die Rolle des Nikolaus inne hat, schlüpft diesmal Pflegeleiter Günter in das Gewand des Heiligen Nikolaus und verteilt die vorbereiteten Nikolaussäckchen. Bei Glühwein, Punsch und Kastanien wird gemütlich „Nikolaus“ gefeiert, danke an alle, die in irgendeiner Form dazu beigetragen haben.

Verena Thurner mit Tochter Julia umrahmten die Nikolausfeier musikalisch mit passenden Liedern

Ob der Hl. Nikolaus weiß, dass Anna Scharmer am 25.12. ihren 100. Geburtstag hat?

Wir, das Redaktionsteam, wünschen allen Bewohnern und Bewohnerinnen noch eine besinnliche Adventszeit, gesegnete Weihnachten und alles Gute für das Neue Jahr! Ebenfalls die besten Wünsche an das gesamte Team im Heim, verbunden mit einem aufrichtigen Dank für alles. Ihr leistet Großartiges! *(wb)*

Das gesamte Team vom Wohn- und Pflegeheim bedankt sich bei allen Freunden und Gönnern für die Unterstützung das ganze Jahr über. Allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute, vor allem beste Gesundheit für das Neue Jahr!

Informationswochen am Mieminger Plateau fördern Bewusstsein für Pflege und Demenz

Wie in der letzten Ausgabe schon berichtet, war der Sozialsprengel zum Thema Pflege und Betreuung zu Hause und Demenz unterwegs. Die zweite Woche stand dabei ganz im Zeichen der Aufklärung über Demenzerkrankungen.

…und auch die zweite Woche war ein voller Erfolg – Tag der offenen Tür im Sprengel, bei

dem Angehörige miteinander Erfahrungen ausgetauscht haben, Vorträge von Dr. Monika Niedermayr (Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung) und Barbara Kleissl (Respektvolle Begleitung von Menschen mit Demenz) wurden sehr gut angenommen.

In der abschließenden Podiumsdiskussion, mit Moderatorin Alexandra Welzenberger, fanden sich am Freitag Ärzte und ein Jurist von der Polizei zusammen, um verschiedene Perspektiven auf das Thema zu beleuchten.

Es wurden nicht nur Informationen vermittelt, sondern auch eine Plattform für einen direkten Austausch geschaffen.

Diese Informationsinitiative zeigt, wie wichtig es ist, das Bewusstsein in der Gemeinschaft zu stärken und die Menschen über die Herausforderungen und Möglichkeiten in der Pflege, insbesondere im Kontext von Demenz, aufzuklären. Auch ist es sehr wichtig, Hilfe rechtzeitig anzunehmen!

Für den Inhalt verantwortlich
Claudia Spielmann / GF
Daniela Kapeller / GF-Stellv.

Das Team und der Vorstand des Sozial- und Gesundheitssprengels Mieminger Plateau wünschen der Bevölkerung von Mieming eine besinnliche Weihnachtszeit, ein friedliches Weihnachtsfest und ein gesundes, zufriedenes neues Jahr.

KONTAKT

Hospizteam Mieminger Plateau

Ehrenamtliche Hospizbegleitung

Tel. 0676/8818873

Ehrenamtliche Hospizbegleiter*innen begleiten schwer kranke und sterbende Menschen in ihrer letzten Lebenszeit. Sie schenken Zeit und Zuwendung, entlasten Angehörige und unterstützen Trauernde.
Wir begleiten dort, wo Sie unsere Hilfe benötigen.
Ehrenamtliche Hospizbegleitung ist kostenlos.
WIR SCHENKEN ZEIT,
WIR HÖREN ZU,
WIR HOFFEN GEMEINSAM.
Hospizbegleitungen werden am Mieminger Plateau in Mieming, Wildermieming, Obsteig, Mötz und Stams angeboten.

Frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr
wünscht das Team der Hospizgemeinschaft Mieminger Plateau

Notburga Gemeinschaft

Herzliche Einladung zum Mittwoch-Treff im
Notburga-Café

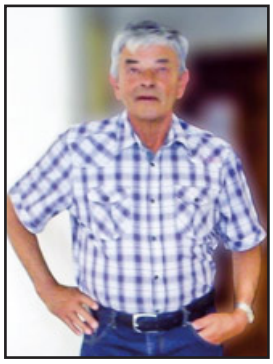
Nun leuchten wieder die Weihnachtskerzen
und wecken Freude in allen Herzen.
Ihr lieben Leut' in diesen Tagen
wollen wir euch die besten Wünsche sagen.

Wir treffen uns am Mittwoch, den 17.1.2024, von 14.00 – 17.00 Uhr im „Pfarrsaal Barwies"

Wir begrüßen das neue Jahr mit Kaffee, Kuchen Sekt und Brötchen.

Es begleiten euch die besten Gedanken für viel Gesundheit und Kraft, das Kommende gut zu bewältigen.

Alles Liebe Inge + Wolfgang Bianchi, Tel. 0676/5258131



HERZLICHEN DANK

allen Verwandten, Freunden und Bekannten für die große Anteilnahme, für die mündlichen und schriftlichen Beileidsbezeugungen, für die Blumen- und Kerzenspenden und für das Entzünden der Gedenkkerzen im Internet anlässlich des Heimganges unseres lieben

Robert Unterlechner

*8.2.1946 + 21.11.2023

Unser besonderer Dank gilt:
- Pfarrer Paulinus für die würdevolle Durchführung des Trauergottesdienstes
- Der Chorgemeinschaft Mieming für die musikalische Gestaltung
- Der Vorbeterin Brunhilde Neuner
- Der Mesnerin Elfriede und den Ministranten
- Dem Bestattungsunternehmen Kihr für die Unterstützung

Mieming, im November 2023

Miljka Unterlechner mit Familie

Vinzenzgemeinschaft Mieming

Die Vinzenzgemeinschaft kümmert sich um Menschen in seelischer und materieller Not, unabhängig ihrer Herkunft oder ihres Religionsbekenntnisses.

Maria in der Kirchenkrippe in Untermieming

Wie Maria
sich nicht verschließen,
nicht nach Erklärung fragen,
Vertrauen haben.
Wie Maria
sich öffnen,
an sich geschehen lassen,
was geschehen soll.
Gott einlassen.
Wie Maria
ein weites Herz haben,
das Wort in sich bewahren,
sich nicht fürchten vor dem,
was kommt.

Johannes Kuhn

Ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes, gesundes neues Jahr 2024 wünschen wir all unseren treuen Freunden, Spendern und Gönnern!

Wir bedanken uns aufrichtig für eure Unterstützung und freuen uns auf kommende gemeinsame Unternehmungen!

Vinzenzgemeinschaft Mieming

Der OGV Mieming trauert um sein langjähriges Ausschussmitglied

OGV Mieming
Mitglied im Verband der Tiroler Obst- und Gartenbauvereine

BERNHARD WETT

(MoKr) Bernhard gehörte seit 2005 dem Vereinsausschuss an. Er unterstützte uns mit wertvollen Tipps, wenn es bei Aussaat von Salat und Gemüse Fragen gab und verschenkte auch immer wieder Pflanzen. Wir bewunderten seine akribischen Aufzeichnungen seiner Aussaaten und seinen vorbildlichen Garten. Auch in der Mosterei war er ein wichtiger Helfer, der bei auftretenden Problemen anpackte und Lösungen fand.

Dein Humor und deine „Gschichtln“ von früher waren immer eine Bereicherung unserer Sitzungen. Bernhard, du wirst uns sehr fehlen!

im Namen des ganzen Vereins Daniela Zimmermann (Obfrau)

Vergelt's Gott
für die tröstenden Worte, gesprochen oder geschrieben, für einen Händedruck, wenn Worte fehlen, für alle Zeichen der Liebe und Freundschaft, für ein stilles Gebet, für Blumen und Kerzen.
Die vielen Beweise der Anteilnahme waren uns ein Trost in den schweren Stunden.

Wett Bernhard

„Metzger Bernhard“
*** 09.02.1945 † 07.11.2023**

Wir möchten uns bei allen bedanken, die uns in der für uns so schweren Zeit hilfreich zur Seite gestanden sind und bei der so ergreifenden Verabschiedung mitgeholfen haben.

Unser besonderer Dank gilt:
- Pfarrer Paulinus Okachi für die würdevolle Durchführung des Trauergottesdienstes
- Gitti für den Nachruf und die Fürbitten und Hans Christian für die Lesung
- allen Feuerwehrabordnungen und der Feuerwehr Mieming für das Tragen der Urne
- den Mieminger Sängern für die musikalische Umrahmung
- den Vorbetern Alberta und Berta, Charly als Begleitung mit seiner Harmonika
- der Messnerin Lilli und der Ministrantin
- der Wassergenossenschaft
- dem Gartenbauverein
- den Grabmachern
- den Jahrgangskollegen/innen
- dem Bestattungsinstitut Kihr , Telfs

Familie Wett Mieming, im November 2023

derthaler
friseure

Barwies 323 · 6414 Mieming
T 05264 5258
hallo@derthaler.at · www.derthaler.at

Öffnungszeiten:
Di, Mi, Do: 9 bis 18 Uhr
Fr: 9 bis 20 Uhr
Sa: jeden zweiten im Monat

Alexander Thaler, Friseur aus Leidenschaft seit 20 Jahren, hat sich seinen Traum vom eigenen Salon am Zirchbichl vor 2 Jahren erfüllt. Nun gehört er mit seinem Team zu den Top 35 Salons in Österreich, Deutschland und der Schweiz.

Wie wird man Top Salon?
Mann kann sich in folgenden 5 Kategorien bewerben:

- Best Practice Award - Unternehmenstradition mit stetiger Erneuerung und Wachstum
- Design Award - Innovative, einzigartige und ungewöhnliche Raumgestaltung
- Digital Business Award - Fortschreitende Digitalisierung in der Friseurbranche
- Eco Future Award - Soziale Verantwortung, Nachhaltigkeit, Klimaschutz und Umweltfreundlichkeit
- Employer Award - innovative Methoden, mit denen Sie Mitarbeiter*innen gewinnen, binden, ausbilden und fördern

Eine 5-köpfige Jury aus leidenschaftlichen Friseurunternehmer*innen hatten die ehrenvolle Aufgabe, aus rund 200 Bewerbungsbüchern zunächst die 35 preiswürdigsten Bewerbungen ganz genau unter die Lupe zu nehmen.

Neben einer ansprechenden und schlüssigen Eigenpräsentation in Form eines Buches, einer Mappe, eines Filmes oder Digital-Portfolios zählte auch in diesem Jahr für die Jury vor allem die Wirtschaftlichkeit der eingereichten Konzepte. Denn sie sind auf der Suche nach den Vorreitern der Branche.
Aus Bewerbungen voller Herzblut, Kreativität und hoher Qualität filterte die Jury 15 Finalisten heraus, welche nun Besuch von einem anonymen Testkunden erhalten und genauestens unter die Lupe genommen werden.

Zusammen mit dem Jurywert ergeben deren Bewertungen die TOP Salon-Sieger 2024! Wer das ist, wird bei der großen Preisverleihung live auf der TOP HAIR Messe in Düsseldorf am 23. März 2024 verkündet!

derthaler hat im Bereich Design Award teilgenommen und ist in dieser Kategorie unter den **Top 7.** „Es war sicher nicht die letzte Teilnahme bei der Top Salon Challenge. Mein Team und ich setzen uns als Ziel, beim nächsten Mal erneut in mehreren Kategorien teilzunehmen und unsere Platzierung zu toppen“, so Alexander Thaler.

(Nadine Stecher)

Neue klinisch-psychologische Praxis für Kinder, Jugendliche und Familien

Die seelische Gesundheit von Kindern und Jugendlichen ist ein bedeutsames Thema, vor allem nach der Corona Krise haben die Belastungen in den Familien stark zugenommen.

In Mieming steht nun ab 02. Jänner 2024 eine neue Praxis für klinisch-psychologische Behandlung und Beratung bei Kindern Jugendlichen und Familien zur Verfügung. Dr. Ann-Christin Jahnke-Majorkovits, Klinische Psychologin, wird in den neuen Behandlungsräumen von Internistin Dr. Carine Jaffré, in der alten Tabak-Trafik der Familie Perkhofer, Behandlungs- und Beratungsplätze für das gesamte Spektrum der Kinder-Jugend- und Familienpsychologie anbieten. Viel Wert legt sie dabei auf Interventionen, die Einfluss auf die Beziehungsqualität zwischen Kindern und ihren Eltern haben und feinfühlige Umgangsweisen in Familien fördern. Die Beziehungsqualität zwischen Eltern und Kindern war auch Gegenstand ihrer Promotion nach dem Psychologie-Studium in Innsbruck, während sie gleichzeitig ihre Ausbildung zur Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin in Deutschland absolvierte. Nach ihrer Elternzeit, einer Weiterbildung in den Niederlanden und Lehraufträgen an der Universität Innsbruck ist sie nun seit mehreren Jahren an der Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik am LKH Hall tätig und betreut dort auch mehrere Forschungsprojekte. So wurde beispielsweise in einem vom Land Tirol geförderten Projekt ein videobasiertes Verfahren zur Förderung der Feinfühligkeit von Eltern in Tirol implementiert. Neben ihrer Tätigkeit in Hall wird sie nun auch Montag und Donnerstag abends sowie Dienstag nachmittags in ihrer Praxis selbstständig tätig sein und freut sich auf diesen neuen und spannenden Schritt. Vorstellungsgründe in ihrer Praxis können beispielsweise Ängste, Depressionen, Schulprobleme, Verhaltensauffälligkeiten von Kindern und Jugendlichen sein oder aber auch Eltern, die sich in schwierigen Situationen wie z.B. nach einer Scheidung, eine gezielte Beratung wünschen. Die Behandlungsdauer ist dabei individuell abhängig von der Situation und dem Schweregrad. Für Schulen und Kindergärten können auch Workshops und Vorträge zur Förderung der seelischen Gesundheit von Kindern und Jugendlichen angeboten werden.

Über das vom Bundesministerium geförderte Projekt Gesund aus der Krise stehen kostenlose Behandlungsplätze von 15 Einheiten zur Verfügung, wobei sich Patient:innen bei der Servicestelle des Projekts selbst melden müssen und keinen Einfluss auf den/die zugeteilte Behandler:in haben. Ab dem neuen Jahr wird voraussichtlich auch eine direkte Verrechnung der Kosten der klinisch-psychologischen Behandlung mit den Krankenkassen möglich sein. Einige Zusatzversicherungen übernehmen bereits jetzt schon die Kosten. Termine können telefonisch unter der Nummer 0660/2471832 oder über ihre Homepage (starkefamilie.tirol) vereinbart werden.

(Dr. Ann-Christin Jahnke-Majorkovits)

STARKE FAMILIE
Barwies 269, 6414 Mieming
T 0660 / 2471832
info@starkefamilie.tirol
www.starkefamilie.tirol

Im Namen der Gemeinde Mieming überbrachte Bürgermeister Ing. Martin Kapeller mit einem Blumenstrauß die herzliche Gratulation zur Neueröffnung der Moosalm und wünschte der neuen Wirtin in 4. Generation, Melina Reijonen, für die Zukunft viel Erfolg.

sparkasse.at/imst

SPARKASSE Imst

FinanzCenter Mieming
unter neuer Leitung

Sandro Vuschl

Riccardo Holzknecht
Leiter FinanzCenter Mieming

Magdalena Grall

Das Team rund um den neuen Filialleiter Riccardo Holzknecht kümmert sich gerne um all deine finanziellen Anliegen.

Die Nähe zu unseren Kunden und der persönliche Kontakt haben bei uns einen sehr hohen Stellenwert.

- seit 2017 bei der Sparkasse Imst in den Filialen Sölden, Imst und Oetz als Kundenbetreuer tätig
- Kleinkommerzbetreuer
- zertifizierter Veranlagungs- und Finanzierungsberater
- Leiter FinanzCenter Mieming seit 01. Dezember 2023

Dein Finanzpartner am Plateau Obermieming 179A | 6414 Mieming
Unsere Beratungszeiten: Montag bis Freitag von 07.00-19.00 Uhr
Wir sind gerne für dich da! Telefonisch erreichbar unter 05 0100 77 221

Der Chronist: Bilderrätsel zum Hinschauen und Nachdenken.

Neu: Dorfbild aus den späten 1970er Jahren

Foto: Martin Schmid

1		2		3		4	

Ordnen Sie wieder die Bildnummern den entsprechenden Großbuchstaben zu.

A „beim Mårtler“ (Klimmer, Maurer, Plattner)
B altes Schulhaus in Barwies
C Wohnhaus Schennach/Kranebitter in Obermieming
D Gasthof Löwen in Barwies

Die Lösung aus der November-Ausgabe lautet:
1 B c 2 D a 3 A b 4 C d

Vor 100 Jahren (1923)

(ma) Auch vor 100 Jahren, im Schuljahr 1923/24, drückten mehr als 100 SchülerInnen in den beiden Volksschulen Untermieming und Barwies die Schulbank. Aus der Volkschule Barwies ist uns der Klassenkatalog für dieses Schuljahr und noch weitere aus früheren Jahren gut erhalten geblieben. Für alle an ihrer Familiengeschichte oder auch an unserer Dorfgeschichte interessierten LeserInnen der Dorfzeitung kann die Auflistung der SchülerInnen für das Schuljahr 1923/24 eine hilfreiche Quelle sein. Zu beachten ist allerdings, dass die Schule damals einklassig geführt wurde, Buben und Mädchen gemischt, und von der ersten bis zur achten Schulstufe (Erfüllung der Schulpflicht) die Kinder von einem Lehrer, in diesem Falle von Roman Neuner, in allen Unterrichtsfächern (Ausnahme Religion und „weibliche Handarbeit") unterrichtet wurden. Die Volksschule in Untermieming war damals schon zweiklassig.

Im Schuljahr 1923/24 waren an der VS Barwies 49 Schüler eingeschrieben, 17 Knaben und 32 Mädchen. Zehn Jahre vorher, im Schuljahr 1913/14 waren es 55 (26:29). Zu diesen Schülern kamen noch jene dazu, die die „Fortbildungsschule" zu besuchen hatten.

Schuljahr 19

TIROL
Schulbezirk

Katalog

der

Klasse an der klassigen allgemeinen Volksschule

in Barwies.

I. Halbjahr von bis
II. " " bis

Notenreihe.

Zahl der schulbesuchenden Kinder nach dem Stande vom 31. Dezember 19

Schulbesuchserleichterungen.

Das waren im Schuljahr 23/24 die beiden Geburtsjahrgänge 1908/09. Für die oberste Schulstufe gab es noch die sog. „generelle Schulbesuchserleichterung", d.h. die Kinder durften für zwingende Arbeiten dem Unterricht fernbleiben.

Die „Ersteler", Kinder der ersten Schulstufe, gehörten den Jahrgängen 1916/17 an, die in den oberen Schulstufen den Jahrgängen 1910/11/12.

Nr.	Name	Jhg.	Wohnort
1	Hermann Krug	1917	Fronhausen
2	Maria Rappold	1917	Fronhausen (Bäckerei)
3	Anna Maria Offer	1917	Barwies
4	Rosa Gritsch	1917	Barwies
5	Notburg Sonnweber	1916	Fronhausen
6	Gabriele Schennach	1917	Barwies
7	Anna Schneider	1914	Fronhausen
8	Karl Unterlechner	1916	Barwies
9	Clement Thaler	1916	Freundsheim
10	Hildegard Gastl	1916	Zirchbichl
11	Maria Gstrein	1914	Fronhausen
12	Johanna Gstrein	1916	Fronhausen *
13	Notburg Thaler	1915	Krebsbach
14	Benedikt Unterlechner	1915	Barwies
15	Josef Thaler	1914	Zirchbichl
16	Josef (Pepi) Thaler)	1914	Freundsheim
17	Hermann Unterlechner	1912	Fronhausen
18	Anna Himsl	1915	Krebsbach
19	Rosa Rappold	1914	Fronhausen (Bäckerei)
20	Karolina Berger	1914	Freundsheim
21	Katharina Wett	1914	Barwies
22	Theresia ……..?	1913	Barwies (bei Plattner, Wagner)
23	Peter Schatz	1914	Barwies
24	Karl Klotz	1911	Barwies (kommt aus Untermais in Südtirol)
25	Siegfried Klotz	1909	w.o. bei Rudolf Perkhofer, Hotelier in Venedig, dzt in Barwies
26	Richard Gstrein	1912	Fronhausen
27	Alois Kröll	1911	Krebsbach (bei Josef Diechtl)
28	Josef Schleich	1910	Barwies
29	Isidor Thaler	1912	Zirchbichl (bei Alois Gastl)
30	Rudolf Berger	1911	Freundsheim
31	Karl Ruech	1910	Barwies
32	Wilhelm Kapferer	1909	Fronhausen
33	Anton Thaler	1913	Krebsbach
34	Irma Unterlechner	1911	Fronhausen
35	Martina Unterlechner	1912	Barwies
36	Maria Schatz	1912	Zirchbichl
37	Albertina Ruech	1912	Barwies
38	Kreszenz Gstrein	1911	Fronhausen
39	Karolina Gstrein	1911	Fronhausen (Zwillinge)
40	Maria Oppacher	1912	Barwies (bei Alois Haselwanter)
41	Johann Rappold	1913	Fronhausen (Bäckerei)
42	Notburg Rappold	1911	Fronhausen w.o.
43	Peter Glatz	1911	Fronhausen
44	Agnes Fürrutter	1911	Krebsbach
45	Marianne Weinberger	1911	Barwies (bei Josef Holzknecht, Tischlerei)
46	Maria Gritsch	1910	Barwies
47	Aloisia Thaler	1912	Barwies
48	Irma Thaler	1910	Barwies
49	Flora Schönsberg	1915	Barwies (bei Filomena Reheis)
50	Franz Spielmann	1913	Barwies (bei Johann Schneider)

Nr. 12 während des Schuljahres übersiedelt, daher bei der Schülerzahl die Summe 49.

Zugegeben, aus diesem Katalog wäre mehr herauszulesen als nur Name und Wohnort. Für die Volksschüler gab es in den einzelnen Gegenständen eine Ziffernbenotung, die Betragensnoten reichten von „lobenswert" bis „nicht entsprechend", für Fleiß: „ausdauernd" bis „gering", für Äußere Form: „sehr gefällig" bis „nachlässig". Bei den Fortbildungsschülern findet sich keine Ziffernbenotung, lediglich die Vermerke über „Schulbesuch" und „Betragen" für „Religion" und „Allgemeiner Lernerfolg" wieder die Beurteilung von Sehr gut bis Nicht genügend. Aber für alle, die allein wissen wollen, ob auch eine/r ihrer Vorfahren in dieser Zeit die Schule in Barwies besucht hat, sollte allein mit dieser Auflistung gedient sein.

Vor 30 Jahren (1993)

Politik

Auf Landesebene: In der Quartalsausgabe 3/1993 der Tiroler Landeszeitung, dem Informationsmagazin der Tiroler Landesregierung, wird von der Hofübergabe von Landeshauptmann Alois Partl an den neuen Landeshauptmann Wendelin Weingartner berichtet. Damit kam es auch zu wichtigen Änderungen in der Landesregierung. Weingartner behält das Wirtschafts- und Tourismusressort, Eberle erhält das Agrarressort, Streiter die überörtliche Raumordnung und die Gemeindeangelegenheiten, Mader Sport und Familie, Tanzer den Verkehr, Astl Bildung und Kultur, Hengl das Gesundheitsressort, Lugger Umwelt und Abfallwirtschaft.

Mit dem neuen Raumordnungsgesetz, das mit dem 1. Jänner 1994 in Kraft getreten ist, wurde in großen Lettern angekündigt: „Die Zeit des Verbrauchens ist vorbei". Widmungen dürfen künftig nur mehr nach konkretem Bedarf und für bestimmte Zwecke vorgenommen werden. (Dazu kein weiterer Kommentar nach 30 Jahren)

Am 21. November 1993 gab es in Tirol erstmalig eine Vorwahl, initiiert von der ÖVP, an der alle zur anstehenden Landtagswahl wahlberechtigten BürgerInnen teilhaben durften. Als überlegener Sieger im Bezirk Imst ging der Söldener Bürgermeister Ernst Schöpf hervor, an die zweite Stelle schaffte es Walter Jäger von der Arbeiterkammer in Imst. Der Bauernbund verlor mit dieser Vorwahl das bis dahin für ihn fix verankerte Mandat.

In der Landeshauptstadt kam es zu einem Zerwürfnis innerhalb der ÖVP Stadtpartei. Herwig van Staa, Hilde Zach und Egon Saurer

präsentierten für die anstehende Gemeinderatswahl 1994 eine eigene Liste unter dem Namen „Für Innsbruck“ (FI). Aus dieser Gemeinderatswahl ging Herwig van Staa mit seiner Bewegung als Überraschungssieger hervor und wurde daraufhin vom Gemeinderat mit 35 von 40 Stimmen zum Bürgermeister von Innsbruck gewählt.
In Oberhofen, im Weiler Hornbach, wo Alt LH ÖR Eduard Wallnöfer seine Kindheit verbrachte, wurde an einer Steinplatte aus seiner Südtiroler Heimat ein Bronzeportrait von Prof. Martin Gundolf enthüllt.
Eduard Wallnöfer wäre in diesem Jahr (1993) am 11. Dezember 80 Jahre alt geworden.

Gemeindegeschehen

Am 18. Oktober 1993 verstarb Gemeinde- und Sprengelarzt MR Dr. Heinz Offer im 74. Lebensjahr. Dr. Offer war maßgeblich am Wiederaufbau des Sportvereines nach dem II. Weltkrieg beteiligt, betrieb selbst bis in seine letzten Lebensjahre aktiv Sport und verbrachte den Großteil seiner Freizeit in den Mieminger Bergen.

Segnung der Eduard Wallnöfer Glocke

Am Sonntag, dem 28. November 1993, wurde die vom „Freundeskreis Eduard Wallnöfer“ gestiftete Glocke am Vorplatz seines Wohnhauses in Barwies vom Stamser Abt Josef Maria Köll gemeinsam mit dem Pfarrer von Mieming, Alois Ortner, gesegnet. Im Namen des Freundeskreises hielt der damalige Landesjägermeister, RA Dr. Wieser, die Festansprache. „Zwar wollte unser Landesvater Eduard Wallnöfer zu Lebzeiten für Tirol immer eine Glocke gießen, die wenigstens um ein Kilo schwerer ist als die Pummerin in Wien, aber diesen Wunsch können wir ihm nicht erfüllen. Dafür hätten wir in Barwies einen neuen Glockenturm bauen müssen.“ Die Wallnöfer Freunde hatten für die Glocke gesammelt, gereicht hat es für eine 300 kg schwere Glocke mit der Aufschrift: „Unserem Landeshauptmann Eduard Wallnöfer zum Dank. Deine Freunde.“ Die Glocke hängt seitdem im Turm der Dreifaltigkeitskirche in Barwies. Zu diesem Fastakt erschienen neben den Familien Wallnöfer und van Staa zahlreiche Vertreter des öffentlichen Lebens, die Bürgermeister des Plateaus und der Nachbargemeinden, die Musikkapelle, die Feuerwehr, die Schützen und Abordnungen der hiesigen Vereine. (Text z.T. aus TT vom 30.11.1993)

Im Dezember stellte auf Einladung des Heimat- und Museumsvereines der Künstler, Karikaturist und Lehrer and der HTL Anichstraße, **Gerhard Strizel,** Werke aus seinem vielfältigen Schaffen aus. Einzelne seiner Karikaturen überließ er zur allgemeinen Erheiterung der Öffentlichen Bücherei Mieming.
Gerhard war dann später für längere Zeit im Ausschuss des Vereines tätig und übernahm von Martin Schmid die Funktion des Schrift- und Protokollführers.
Im Dezember drohte die Spitze des Tourismusverbandes mit Rücktritt als Konsequenz auf Entscheidungen, die einer touristischen Entwicklung auf dem Mieminger Plateau im Wege standen. Diese Rücktrittsandrohung hatte besonderes Gewicht, da im darauffolgenden Frühjahr die Neuwahlen des Vorstandes und des Aufsichtsrates angesetzt waren. Dem noch amtierenden Vorstand gehörten Rudi Randolf, Franz Pirktl und Manfred Kröll an. Aufsichtsratsvorsitzender war Dr. Otto Thaler.

Familien Wallnöfer und van Staa: v.l.n.r.: Luise, Herwig, Marianne, Benni, Silvia, Edi, Annemarie, Benedikt; vorne Michael.

Fenster in die Vergangenheit...

Wir machen wieder einmal einen Blick in die Volksschule Barwies, 3. und 4 Klasse, 1981-1982.
Vielen Dank an Berger Maria Luise für das Foto!

1. Reihe von li: Christoph Reichhold, Thomas Soraperra, Bernhard Zotz, Othmar Schennach, Cem Gündüz, Karl Wett. 2. Reihe: Mario Grießer, Markus Schleich, Christoph Holzknecht, Monika Ritter, Patrizia Kraxner, Karin Kneringer, Corinna Maurer, Maria Luise Berger, Manfred Maurer. 3. Reihe: Christine Schleich, Stefan Schneider, Karoline Berger, Marion Unterlechner, Gerhard Wett, ???????, Evelyn Gapp, Martin Neuner. 4. Reihe: VS-Direktor Rudolf Berger, Dagmar Gäns, Sabine Reichhold, Hannes Westereicher, Birgit Köll, Sandra Della Pietra, Christian Weber, Marialuise Reindl, Viktoria Papst.

www.swacritsystems.com

Danke

Ein herzliches Dankeschön an unsere unglaublichen Mitarbeiter:innen!
Wir wünschen ihnen und ihren Familien ein Frohes Weihnachtsfest.

SWACRIT
systems

Inseratenliste 10 2023

1/8 Seiten:
Plateautaxi
Maurer Bauservice KOSTENLOS
Falkner Antonius KOSTENLOS
Weber Manufaktur
Larcher Installationen
Sport Maurer
Salon 179
Soraperra Malerei
Mareiler Rauchfangkehrer
Grüner Baumeister
Falch Elektro
Hribar Fliesen
Neuwirt
s Lädele
JM Wohndesign Jäger
Gasthaus Stiegl
Spar Plattner
Greenvieh
Stöttlalm

1/4 Seite:
Cafe Maurer Haselwanter 1/8 Seite an Cafe Maurer 1/8 Seite an Transporte Haselwanter
Brautmoden Melmer
Wille Hof - Spielmann
Ruech Schuhhaus
Steirers Hofladen
Höpperger
Schöpf Denis
Union Plus
Neujahrsparty am Grünberg nicht verrechnen
Lagerhaus
Bilger
Stylish - Haid Stefanie
Dismas Hofladen

1/2 Seite:
der thaler (Friseursalon)
Skibus Fahrplan: Innsbruck Tourismus, Tourismus Information Mieming, Obermieming 185, 6414 Mieming,

1 Seite:
Sparkasse
Swarcrit (letzte Seite)